

HANDOUT ONLINE-TRAINING



Microsofts
**SMARTER
COPILOT
-FÜR DEN
HR-ALLTAG**

Mit **KI** Effizienz steigern,
Sicherheit gewinnen
und Stress reduzieren.



INTRO

Einführung und Ziele des Trainings



INTRO

Microsoft arbeitet ununterbrochen an ihrem



Copilot

Your everyday AI companion

Es ist nicht nur ein System – es ist ein Universum!

essio.de - Seite 4 - COPILOT Intermediate





Die Gemeinsamkeiten von Copilot & ChatGPT (allgemein):

1. Grundlage in generativer KI:

Beide basieren auf generativen KI-Modellen. Microsoft Copilot nutzt OpenAIs GPT-4 (oft die Turbo-Version), während ChatGPT direkt auf GPT-4 aufbaut.

2. Sprachverarbeitung:

Beide Tools können natürliche Sprache verstehen und darauf reagieren. Sie sind darauf ausgelegt, Texte zu generieren, zu überarbeiten oder zusammenzufassen.

3. Prompt-basiertes Arbeiten:

Sowohl Copilot als auch ChatGPT arbeiten promptbasiert: Der Nutzer gibt eine Anweisung oder Frage ein, und das Modell liefert eine passende Antwort.

4. Breites Anwendungsspektrum:

Beide können für viele Aufgaben genutzt werden, wie das Verfassen von E-Mails, Erstellen von Berichten, Analysieren von Daten oder Beantworten von Fragen.

5. Lernfähigkeit und Anpassung:

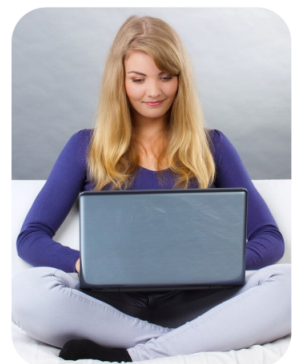
Beide Modelle sind so konzipiert, dass sie durch Nutzereingaben immer präzisere Antworten liefern und auf spezifische Anforderungen reagieren können.

6. Zugänglichkeit für Nicht-Techniker:

Sowohl Copilot als auch ChatGPT sind für eine breite Zielgruppe konzipiert, einschließlich Nutzer ohne technische Vorkenntnisse.

7. Textgenerierung und Optimierung:

Beide Tools helfen bei der Erstellung und Verbesserung von Texten, sei es für geschäftliche oder kreative Zwecke.





COPILOT ist mehr als OpenAls ChatGPT – es ist integriert in Microsoft 365 und damit komplett anders.

Es ist eine hochentwickelte Verarbeitungsmaschine, mit den breitesten und tiefen Funktionalitäten für alle Unternehmens-Bereiche.

Smarter COPILOT für den HR-Alltag für HR, Recruiting & Sourcing

1. Grundlagen in Microsoft Copilot und unterschiedliche Accounts
2. Fortgeschrittenes Prompting und Automatisierung im HR-Bereich

PAUSE

3. Anwendung in den unterschiedlichen Apps
4. Automatisierungen mit Power Automate und Copilot Studio
5. Copilot zur Bias-Reduktion und Förderung fairer Recruiting-Prozesse
6. Deep Dives und spezifische Use Cases im Recruiting und Sourcing
7. Fragen & Antworten

Abschluss und nächste Schritte

Was erwartet dich?

- **Einführung in die neuesten Copilot-Updates und Funktionen:** Erhalte einen Überblick über die **neuesten Funktionen** von Microsoft Copilot, speziell zugeschnitten auf **HR, Recruiting und Sourcing**. Ideal für Einsteiger und Fortgeschrittene gleichermaßen.
- **Nutzung in den Microsoft Produkten – die besten Anwendungen:** Der Copilot ist tief integriert in die Microsoft Apps – doch nicht alle sind gleichermaßen für die Alltagsarbeit wichtig. Wir zeigen dir, wie du die **besten Anwendungen** nutzt – anhand von praxisnahen Use Cases.



- **Fortgeschrittene Prompts und Workflows für Routineaufgaben:** Entdecke Prompts, die deine Effizienz in der Kommunikation, Dokumentenerstellung und Analyse **spürbar steigern** – ohne technisches Vorwissen.
- **Datensicherheit und DSGVO-konforme Anwendung:** Erfahre, wie du Copilot sicher und datenschutzkonform einsetzt und gewinne **Vertrauen im Umgang mit sensiblen Daten** im HR-Bereich.
- **Smarte Automatisierungen und Zusammenarbeit mit Power Automate und Copilot Studio:** Nutze die praktischen Anwendungen von Power Automate und Copilot Studio, um **wiederkehrende Aufgaben** zu automatisieren und Workflows effizienter zu gestalten – immer mit Kontrolle und Übersicht.



TEIL 1

TEIL 1

Einführung in Microsoft Copilot: Was ist Microsoft Copilot?



1.1 Wie unterscheidet sich Copilot von anderen KI-Tools



Der Microsoft Copilot – einfach anders

Viele erwarten, weil sie es von anderen KI-Tools so kennen, dass der **Microsoft Copilot** auch ein KI-Tool und damit eine **Standing-Alone-Lösung ist wie ChatGPT**.

Deshalb denken sie, dass es Microsofts Copilot nur in verschiedenen Varianten analog ChatGPT gibt.

Das ist allerdings nur ein kleiner Teil der Wahrheit, denn Microsoft hat ein ganzes System für verschiedene

Copilot Anwendungsgruppen (genannt Plattformen oder Layer)

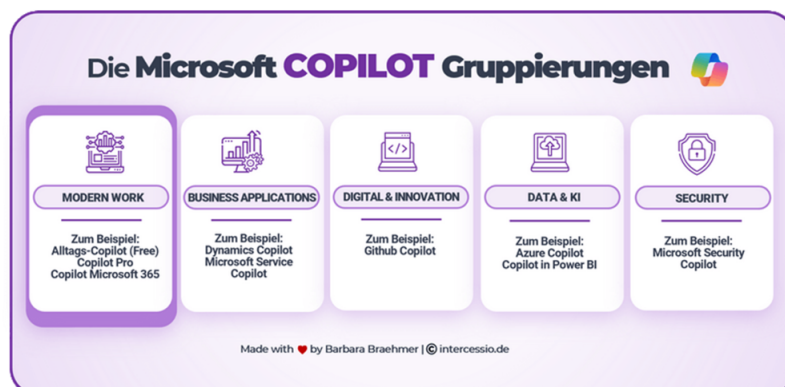
erstellt, deren Funktionalitäten jeder schon einmal gehört haben sollte.



TEIL 1

Copilot Gruppierungen

Eine Vielzahl an weiteren, spezialisierten also Advanced Copilot-Varianten, die in unterschiedlichen Bereichen eingesetzt werden können – also auch in HR bzw. dem Recruiting und Sourcing.



Grundlegende Definition und Konzepte Integration in die Microsoft 365 Suite:

Der Copilot Modern Work existiert nicht isoliert (wie ChatGPT), sondern als Teil eines **umfassenden Systems, das die wichtigsten Business-Apps verbindet**: Word, Excel, PowerPoint, Outlook, Teams, SharePoint und mehr.

Jeder dieser Apps unterstützt spezifische Aufgaben wie Texterstellung, Datenanalyse, Teamkollaboration oder Dokumentenmanagement.

Das Ziel von Microsoft mit dem Copilot Modern Work ist die Arbeitserleichterung und Steigerung der Effektivität. Im Grunde ist es die Routine-Aufgabe oder Aufgaben mit hohem Wiederholungsgrad an die KI zu übergeben.

Also ist das zentrale Ziel der gesamten Copilot Layers zu Automatisieren und zu Entlasten.



Verschiedene Level der Automatisierung

Copilot agiert auf mehreren Ebenen:

Basisfunktionen:

Einfache Aufgaben wie Textentwürfe oder Datenvisualisierungen – alles was in den klassischen Microsoft-Apps wie Word oder PowerPoint passiert.

Fortgeschrittene Automatisierung:

Workflows, die mithilfe von Power Automate oder Copilot Studio personalisiert und effizient gestaltet werden wie z.B. ein Bewerbungsemail geht ein und wird automatisch beantwortet, allerdings mit persönlicher Anpassung durch KI.

Systemweite Optimierung:

Zentrale Verwaltung und Anpassung in verschiedenen Unternehmens-Workflows durch Copilot 365 – zum Beispiel Service Anfragen, die automatisch weitergeleitet und bearbeitet werden.



Sicherheit und Anpassbarkeit als Fundament

Copilot ist als Teil des Microsoft-Ökosystems in höchste Sicherheitsstandards und DSGVO-Konformität eingebettet. Die verschiedenen Versionen ermöglichen dabei eine stufenweise Anpassung an individuelle oder unternehmensspezifische Anforderungen.

Zusammengefasst:

Copilot ist ein ganzes System und nicht nur ein KI-Tool.

Microsoft Copilot ist ein **systemisches, schichtübergreifendes KI-Ökosystem**, das sich in bestehende Arbeitsprozesse integriert und kontinuierlich weiterentwickelt wird. Sein Fokus liegt darauf, **Arbeit intelligenter, automatisierter und gleichzeitig sicherer zu gestalten**, während es die Benutzer **durch intuitive Nutzung und nahtlose Integration** unterstützt.



Die unterschiedlichen Accounts der COPILOT



Welche Grundaccounts gibt es?

Dazu gehören zuerst einmal die Grundfunktionen:

- Die kostenlose Grundversion, der „Bing Chat“ = Alltags-Copilot – seit 1.10. **AlltagsChat** genannt
- die kleinere **Pro-Version des Copilot** für Einzelpersonen oder Kleingruppen
- Die „Prämienversion“ des **Copilot für Microsoft 365**



Besonderheiten der Accounts

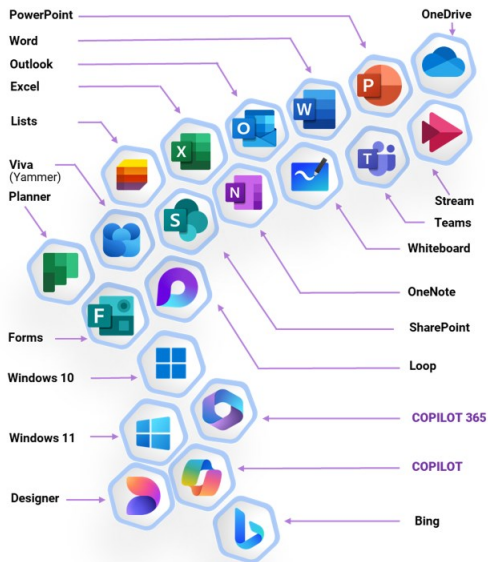
Microsoft COPILOT Free vs. Pro vs. 365 ★★★ Recruiting & Sourcing ★★★									
		Microsoft COPILOT Free		Microsoft COPILOT Pro		Microsoft COPILOT 365			
Kosten		0€ / User / Monat		20 € / User / Monat		28 € / User / Monat			
Zielgruppe		Privat		Privat		Unternehmen			
Integriert und verfügbar in Microsoft Apps:	FEATURES	Edge Browser		Word	PowerPoint	Teams	PowerPoint		
				Outlook	Excel	Word	Excel		
		Bing Search		Copilot App	Windows	Outlook	OneNote		
		copilot.microsoft.com				Loop	Whiteboard		
						Forms	Planner		
						Copilot App	Windows		



TEIL 1

Integration des COPILOT 365 in die Apps

Die wichtigsten Apps des Microsoft Ökosystems



Made with ❤️ by Barbara Braehmer | @intercessio.de

Besonderheiten der Accounts

Microsoft COPILOT Free vs. Pro vs. 365 ★★★ Recruiting & Sourcing ★★★

	Microsoft COPILOT Free	Microsoft COPILOT Pro	Microsoft COPILOT 365
SECURITY			
Schutz von Unternehmensdaten	-	Ja	Ja
Security (Commercial Data Protection)	-	Ja	Ja
Compliance	-	-	Ja
Enterprise Datenschutz (Privacy)	-	-	Ja

Besonderheiten der Accounts

ANWENDUNGEN				
Recruiting	Texteschreiben z.T.hilfreich	Job Descriptions und Stellenanzeigen erstellen Eingangs- und Absageschreiben formulieren	Microsoft COPILOT Free	Microsoft COPILOT Pro
Strategisches Recruiting	Texteschreiben z.T.hilfreich	Gehalts-Benchmarks erstellen Mitarbeiterumfragen HR-Analytics & KPI-Berichte		Microsoft COPILOT 365
Personal- marketing	Texteschreiben z.T.hilfreich	Stellenanzeigen formulieren, Karriereseite Texte erstellen, Budget-Analytics pflegen Media Pläne erstellen		
Sourcing & Talent- suchen	Strings schreiben z.T.hilfreich	Projektpläne erstellen Unternehmen recherchieren Talent-Verzeichnis Skills verstehen & analysieren		
Recruiting & Sourcing Konversation	Texteschreiben z.T.hilfreich	Abschreiben erstellen Kontaktfrequenzen texten Schreiben übersetzen Absagen freundlich formulieren		
Auswahl & Tests	ungeeignet	Interviewfragen erstellen Interview vorbereiten Interview zusammenfassen Terminplanung / Einladungen		
Onboarding	Texteschreiben z.T.hilfreich	Inhalte & Aufgaben entwickeln Onboarding-Zeitplan erstellen Einzelne Steps planen Präsentationen erstellen		



Microsoft COPILOT Free vs. Pro vs. 365

★★★ Recruiting & Sourcing ★★★

	Microsoft COPILOT Free	Microsoft COPILOT Pro	Microsoft COPILOT 365
Kosten	0€ / User / Monat	20 € / User / Monat	28 € / User / Monat
Zielgruppe	Privat	Privat	Unternehmen
Integriert und verfügbar in Microsoft Apps:	FEATURES	Word	PowerPoint
		Outlook	Excel
		Copilot App	Windows
			Loop
			Forms
			Copilot App
			Windows
Schutz von Unternehmensdaten	-	Ja	Ja
Security (Commercial Data Protection)	-	Ja	Ja
Compliance	-	-	Ja
Enterprise Datenschutz (Privacy)	-	-	Ja
Zur besseren Übersicht nachfolgend ein Auszug der beliebtesten Einsatzmöglichkeiten			
Recruiting	Texte schreiben z.T. hilfreich	Job Descriptions und Stellenanzeigen erstellen Eingangs- und Absageschreiben formulieren	Job Descriptions und Stellenanzeigen erstellen Eingangs- und Absageschreiben formulieren
Strategisches Recruiting	Texte schreiben z.T. hilfreich	Gehalts-Benchmarks erstellen Mitarbeiterumfragen analysieren HR-Analytics & KPI-Berichte	Gehalts-Benchmarks erstellen Mitarbeiterumfragen analysieren HR-Analytics & KPI-Berichte
Personal-marketing	Texte schreiben z.T. hilfreich	Stellenanzeigen formulieren, Karrieresette Texte erstellen, Budget-Analytics pflegen Media Pläne erstellen	Stellenanzeigen formulieren, Karrieresette Texte erstellen, Budget-Analytics pflegen Media Pläne erstellen
Sourcing & Talente suchen	Strings schreiben z.T. hilfreich	Projektpläne erstellen Unternehmen recherchieren Talente vergleichen Skills verstehen & analysieren	Projektpläne erstellen Unternehmen recherchieren Talente vergleichen Skills verstehen & analysieren
Recruiting & Sourcing Konversation	Texte schreiben z.T. hilfreich	Anschreiben erstellen Kontaktanfragen texten Schreiben übersetzen Absagen freundlich formulieren	Anschreiben erstellen Kontaktanfragen texten Schreiben übersetzen Absagen freundlich formulieren
Auswahl & Tests	ungeeignet	Interviewfragen erstellen Interviews vorbereiten Interviews zusammenfassen Terminplanung / Einladungen	Interviewfragen erstellen Interviews vorbereiten Interviews zusammenfassen Terminplanung / Einladungen
Onboarding	Texte schreiben z.T. hilfreich	Inhalte & Aufgaben entwickeln Onboarding- Zeitplan erstellen Einzelne Steps planen Präsentationen erstellen	Inhalte & Aufgaben entwickeln Onboarding- Zeitplan erstellen Einzelne Steps planen Präsentationen erstellen
ANWENDUNGEN			

Made with ❤ by Barbara Braehmer | © intercessio.de

Zugriff auf den Copilot

Die Grundversion des Copilots ist kostenlos und einfach entweder über Bing, den Browser Edge oder über die Webadresse

<https://copilot.microsoft.com/>

zu erreichen und hat seit 1.07.2024 bereits viele verschiedene Möglichkeiten, ohne dass man sich bei Microsoft anmeldet.

Die volle Funktionsfähigkeit des kostenlosen Copilots erreicht man erst, wenn man sich einen Namen eingibt (ist kein Account).



Der kostenlose Copilot = Alltags Copilot

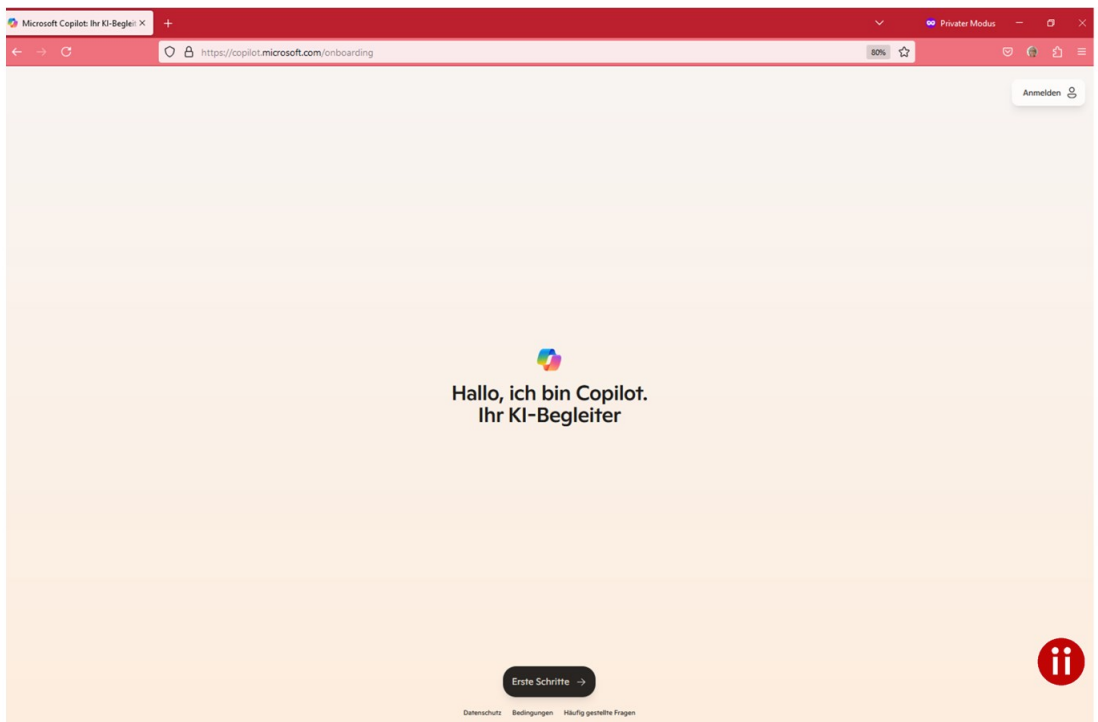
Hier noch ein paar weitere Argumente für die kostenlose Version (auch im Vergleich zu Chat GPTs kostenloser Funktion):

1. Der „Alltags-Copilot“ bietet GPT-4 kostenlos an.
2. Der „Alltags-Copilot“ beherrscht die DALL-E-Bildgenerierung – und zwar kostenlos.
3. Der „Alltags-Copilot“ verfügt über erstklassigen Internetzugang und -synthese und
4. bietet kostenlos aktuelle News und Informationen (individualisiert durch die Zusammenarbeit mit Reuters und anderen Portalen) entsprechend deines Suchverhalten und deiner Interessen.
5. Du kannst auch kluge, längere Prompts nutzen.
6. Und nur in den USA bisher, aber laut Ankündigung bald auch in Europa, kannst du dich mit dem Bing Copilot mündlich unterhalten und er antwortet dir auch sowohl schriftlich als auch mündlich.



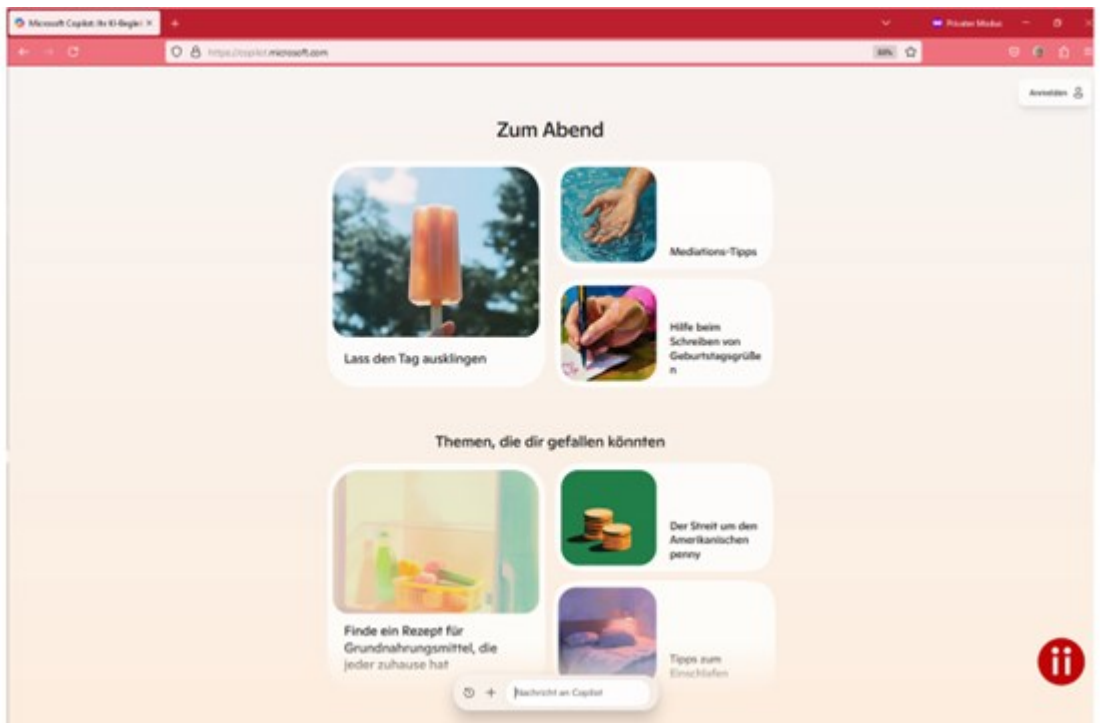
LIVE Copilot Chats verstehen

<https://copilot.microsoft.com/>



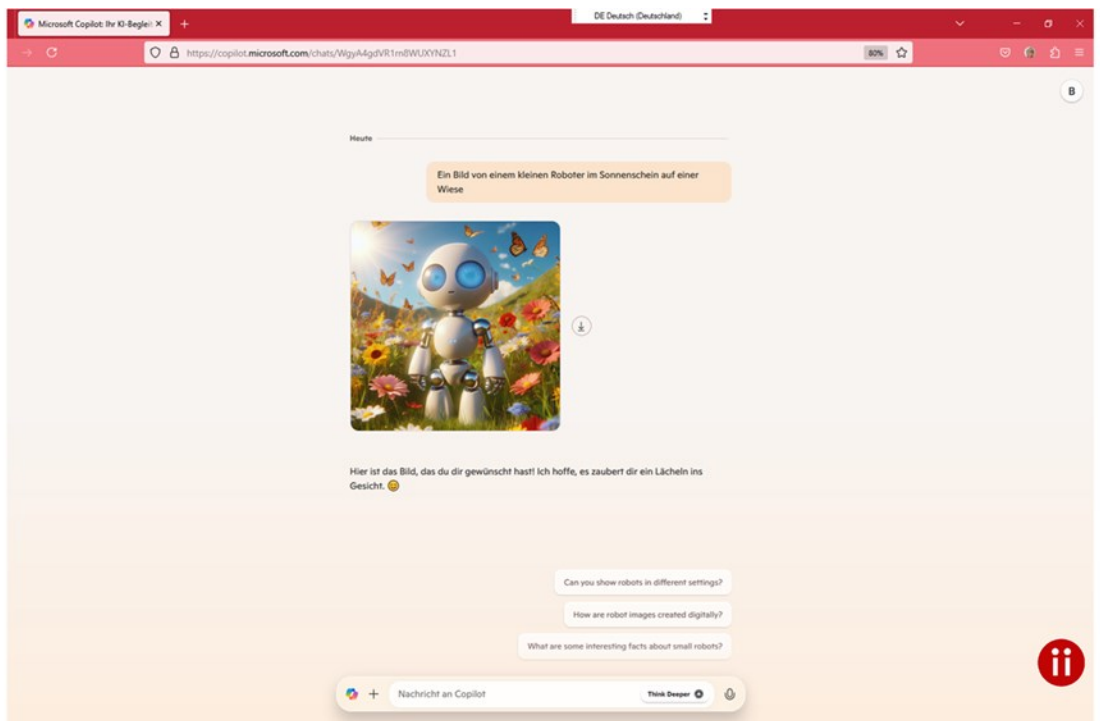
TEIL 1

© intercessio.de - Seite 35 - COPILOT intermediate



TEIL 1

© intercessio.de - Seite 34 - COPILOT intermediate



Microsoft Copilot: Ihr KI-Begleiter

https://copilot.microsoft.com/chats/TVipgdFMbqpXGkXsUu4U

80%

B

Erstelle als Recruiter eine professionelle Antwort auf eine E-Mail eines Kandidaten, der eine Nachfrage zum Bewerbungsprozess hat. Die E-Mail sollte freundlich und informativ sein, mit einem klaren Überblick über die nächsten Schritte und Kontaktmöglichkeiten. Nutze dabei den Stil eines hilfsbereiten HR-Teams. Die E-Mail sollte maximal 150 Wörter umfassen.

Hier ist eine freundliche und informative E-Mail-Antwort für einen Kandidaten, der eine Nachfrage zum Bewerbungsprozess hat:

Betreff: Ihre Anfrage zum Bewerbungsprozess

Sehr geehrte/r [Name des Kandidaten],

vielen Dank für Ihre E-Mail und Ihr Interesse an der Position bei [Firmenname]. Wir freuen uns, dass Sie sich bei uns beworben haben.

Derzeit prüfen wir alle eingegangenen Bewerbungen sorgfältig. Dieser Prozess kann einige Zeit in Anspruch nehmen, da wir sicherstellen möchten, dass jede Bewerbung gründlich bewertet wird. Sie können damit rechnen, innerhalb der nächsten zwei Wochen eine Rückmeldung von uns zu erhalten.

Sollten Sie in der Zwischenzeit Fragen haben oder weitere Informationen benötigen, zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren. Sie erreichen uns per E-Mail unter [E-Mail-Adresse] oder telefonisch unter [Telefonnummer].

Wir danken Ihnen für Ihre Geduld und Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen,

[Ihr Name] [Ihre Position] [Firmenname] [Kontaktinformationen]

Ich hoffe, diese E-Mail entspricht Ihren Erwartungen! Gibt es noch etwas, wobei ich Ihnen helfen kann? 😊

Nachrichte an Copilot

ii

Die wahre Funktion des M 365 COPILOT





**KEINE
BLACKBOX**

Und auch

**KEINE
MYTHEN**

oder

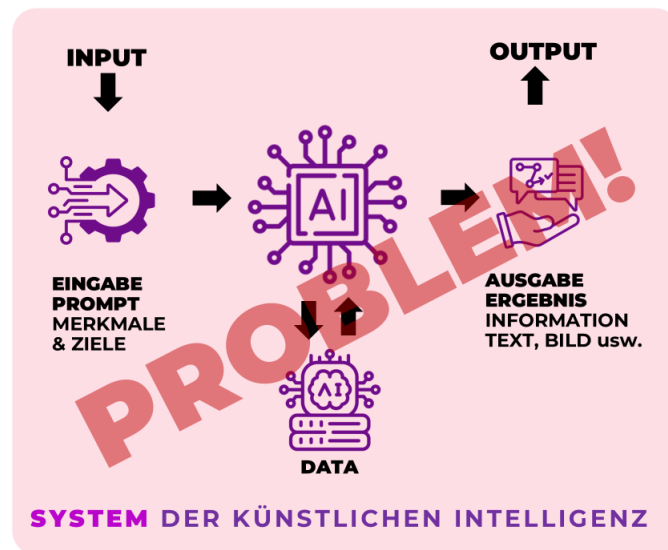
**HALB-
WAHRHEITEN!**



**WEG MIT DEN
GLAUBENSÄTZEN**



Wie KI funktioniert (allgemeine Vorstellung)



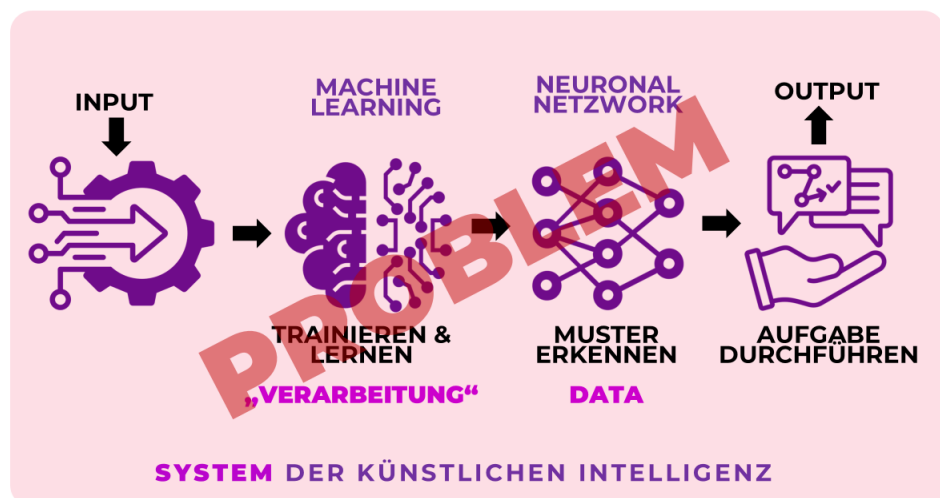
KI
WIRKLICH
VERSTEHEN:

Zu grobe
Darstellungen
können falsch
sein.

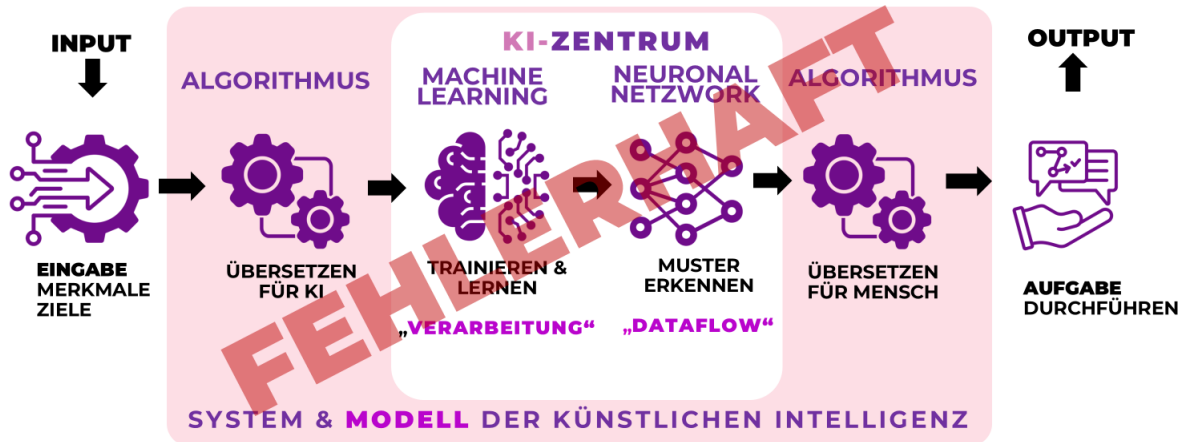


INTRO

Wie KI (technisch) funktioniert (allgemein)



Wie KI (technisch) funktioniert (MODELL)



Wie funktionieren Algorithmen? Ihre Rolle in der KI-Welt

Algorithmen – ein Begriff, den wir oft hören, aber was steckt wirklich dahinter?

Ein Algorithmus ist im Grunde nichts anderes als eine **Reihe von Anweisungen, die einer Maschine oder einem Programm sagen, was es zu tun hat.**

In der Welt der KI und auch in HR, Recruiting und Sourcing spielen **Algorithmen eine zentrale Rolle, denn sie helfen dabei, riesige Mengen an Daten zu verarbeiten, zu sortieren und Entscheidungen zu treffen – schneller, als es ein Mensch allein jemals könnte.**

Warum müssen wir uns hier mit Algorithmen befassen?

Weil wir nicht mit der KI direkt sprechen, sondern mit **algorithmischen Frontends**, also Algorithmen bzw. algorithmischen Systemen.

Algorithmen sind gar nicht so kompliziert oder geheimnisvoll, wie viele erzählen: **Sie wurden für einen bestimmten Zweck gemacht und wer diesen versteht, weiß auch, wie sie funktionieren (oder eben NICHT FUNKTIONIEREN).**

Im Grunde wie der Motor deines Autos, du musst nur wissen, ob er Benzin, Diesel, Gas oder Strom benötigt... und dann das Richtige rechtzeitig tanken



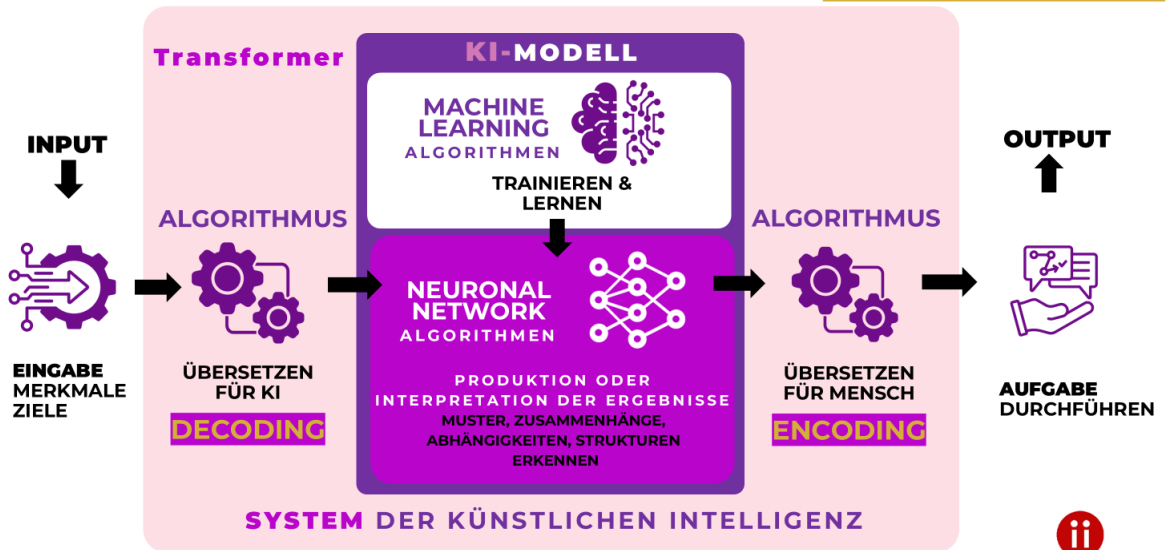
Limits von Algorithmen verstehen

Hier drei Einschränkungen, die jeder kennen sollte:

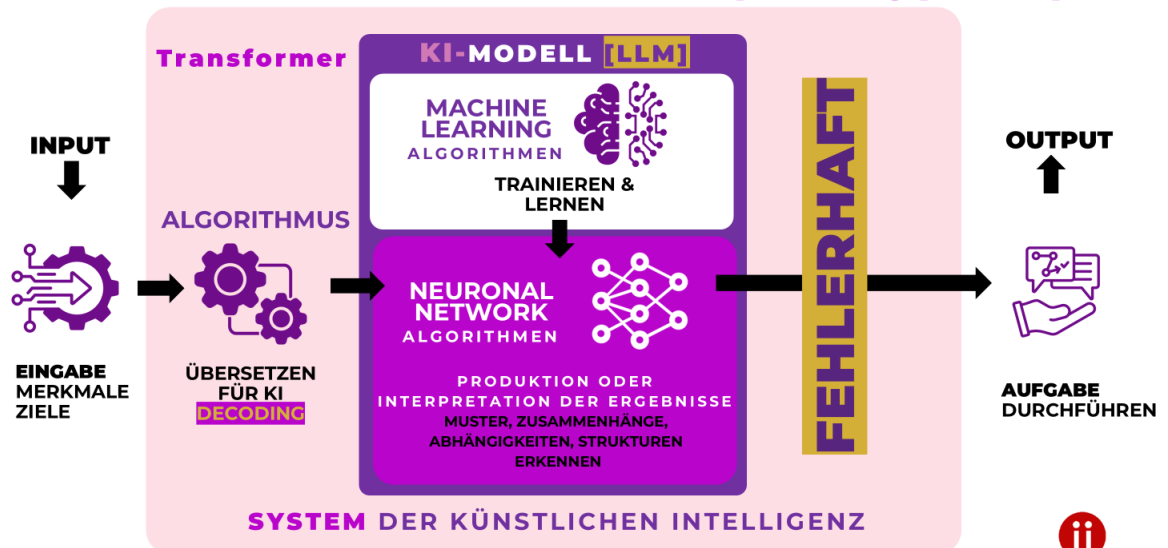
1. Wenn die Daten unvollständig oder voreingenommen sind, kann auch der Algorithmus falsche Entscheidungen treffen. Deshalb ist es wichtig, dass du ein Auge auf die **Qualität Deiner Daten** und Deiner Eingaben bzw. Befehle an den Algorithmus hast und die Ergebnisse der Algorithmen kritisch prüfst.
2. Wenn Du als User die wahre **Funktionsweise des Algorithmus** nicht kennst, kannst Du ihn nicht richtig nutzen und wirst dein Ziel eher zufällig oder nicht erreichen. Du darfst optimistisch, aber musst hyperrealistisch sein, wenn Du mit KI und Algorithmen Tools arbeitest.
3. Diese Algorithmen haben einen **sehr beschränkten und fokussierten Auftrag** – sie sind also auch technisch beschränkt. Die Anbieter von Algorithmen verändern die Algorithmen ständig (für ihre sich ändernden Zwecke) und teilen das meist nicht mit. Jeder User muss lernen, sich auf diese ständigen Veränderungen einzustellen.



Wie KI (technisch) funktioniert (Idealtypisch)



Wie **CHATGPT** funktioniert (Idealtypisch)

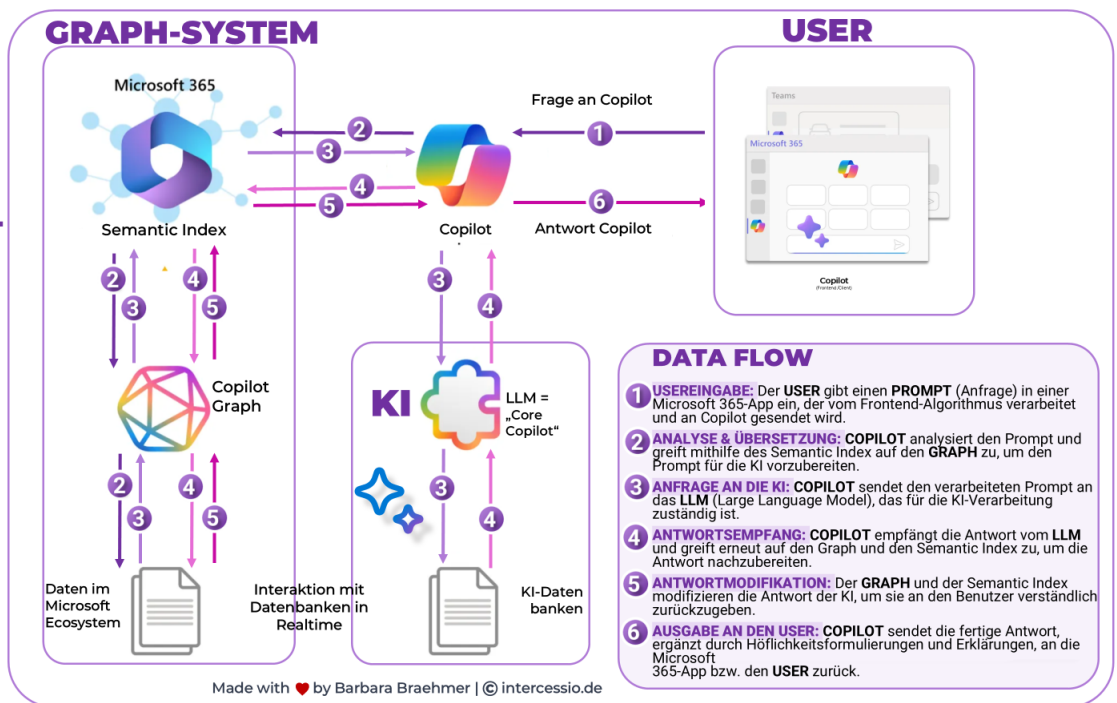


WIE M 365 COPILOT FUNKTIONIERT



TEIL 1

Datenfluss des M 365 Copilots



Copilot als Vermittler

Der Copilot ist wie ein intelligentes Agentsystem (= Schaltstelle), der die Kommunikation zwischen dem User und dem LLM (KI) koordiniert und orchestriert.

Die Aufgabe des Copilots ist auch die aktive Anpassung an die menschliche Sprache, damit die Antworten verständlicher und menschlicher ist.



Der Microsoft Graph und seine Rolle

Der Microsoft Graph fungiert als zentraler Knotenpunkt, der Daten aus verschiedenen Quellen sammelt und diese Informationen an den Copilot weiterleitet.

Der Graph nutzt einen Semantischen Index, um sicherzustellen, dass die Daten für den Benutzer in seiner Sprache verständlich aufbereitet und dargestellt werden.



COPILOT ist eine sogenannte MULTI-FUNKTIONALE KI basierend auf einem FOUNDATION SYSTEM

Der COPILOT hat also „sozusagen“

- mehrere unterschiedliche Datenbanksysteme
- kann auf unterschiedliche Art „Nachdenken“ – Reasoning-Prozesse,
- plus ein mehrfaches Routing auf spezielle Fachthemen,
- plus eine mehrfache Qualitätskontrolle,
- plus ein mehrfaches Sicherheitssystem.



Kurze Bemerkung

Nur die Toolversion Copilot 365 kann den Graph sowie den Semantischen Index nutzen und auf die weiteren Datenbanken zugreifen.

Die KI (LLM) greift also nicht auf die Deine Daten direkt zu, sondern verarbeitet die durch den Graph vorgegebenen Informationen.

Die ist auch ein sicherheitsrelevantes Thema, da so Deine persönlichen Daten nicht von anderen genutzt werden können.



TEIL 2

Fortgeschrittenes Prompting und „Grund-automatisierung“



Grundlagen des Prompting: Definition und Funktionsweise

Du solltest wissen, man nennt den Start bzw. Deine erste **Anweisung** oder **Befehl** an Dein AI-Tool einen **Prompt**.

Wenn du zum Beispiel in das Chatfenster im **Microsoft Copilot** schreibst:



„Erstelle mir eine Stellenanzeige für eine [Position]“

dann ist das dein **Prompt**.

Ein **guter Prompt** ist also wie ein präziser Befehl: ***Je mehr Kontext du bei Deiner Anweisung gibst, desto relevanter wird die Antwort bzw. Reaktion sein.***

Oder anders formuliert: **Je besser Du fragst und je genauer du sagst, was du suchst, um zu präziser ist dein AI-Tool in der Lage zu antworten.**

Das Kernproblem des Promptings

Es klingt wie menschliche Sprache, die KI antwortet in menschlicher Sprache, es ist also menschliche Sprache, und dennoch eine technische Anweisung.

Die normalen KIs wie ChatGPT sind vom Grundsatz so strukturiert, dass es alles, was fehlt erfinden und ersetzt. Sie fragen nicht, sie halluzinieren dann.

Manches Mal sogar einfach so, ohne Anlass, obwohl der Prompt spezifisch ist.

Jedoch erfindet der Copilot weit weniger als andere AI, im Zweifel, macht er einfach NICHTS – oder er fragt. Und mit dem November-Update soll er sogar noch viel öfters nachfragen, wenn er sich nicht sicher ist.

Er macht auch sofort ähnliche Lösungsvorschläge als Alternativen.



Das „Feeling“ oder die Intuition des Menschen erkennen und wiedergeben oder reagieren.

Wir neigen dazu, mehr Daten einzugeben, wenn wir uns wohler fühlen, deshalb ist ChatGPT darauf programmiert, das menschliche Verhalten zu spiegeln.

Copilot bleibt höflich und distanziert und passt sich weder unseren Launen noch besonders höflichen Formen an – er entschuldigt sich nur sehr, sehr selten, er bleibt stoisch.

Wo bei er selbst verschiedene Schreibstile und Töne, oder Temperaturen erkennt, jedoch die Worte sehr konkret angegeben werden müssen.

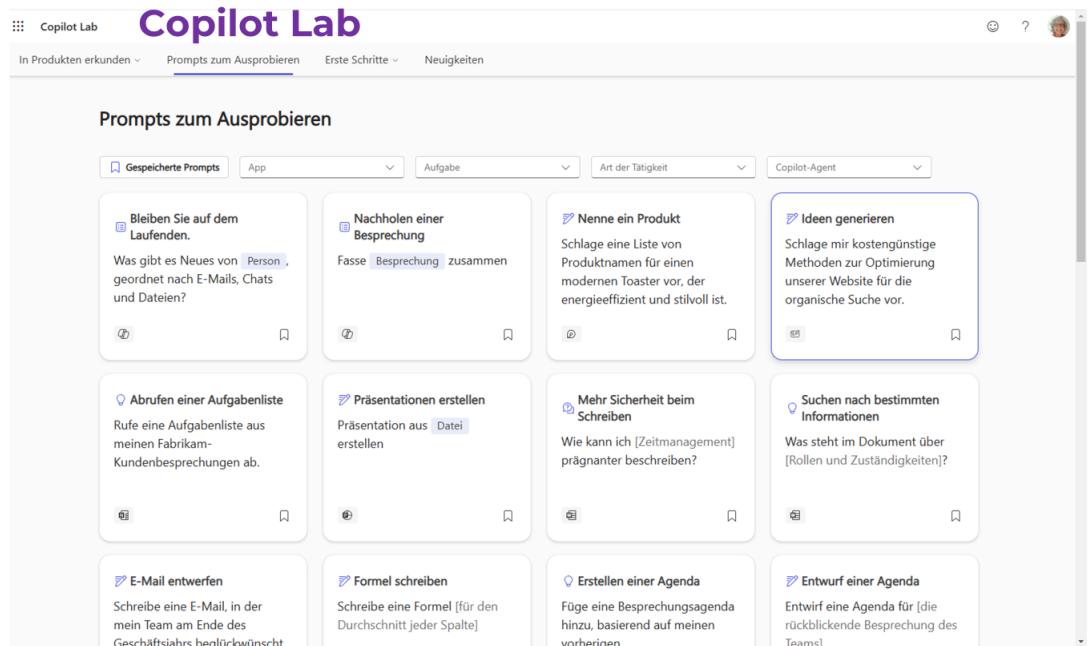


„Erstelle mir ein höfliches E-Mail an einen Kandidaten, um ihn zu einem Vorstellungsgespräch einzuladen und nenne genau den Ort, das Datum und die Gesprächspartner“



TEIL 2

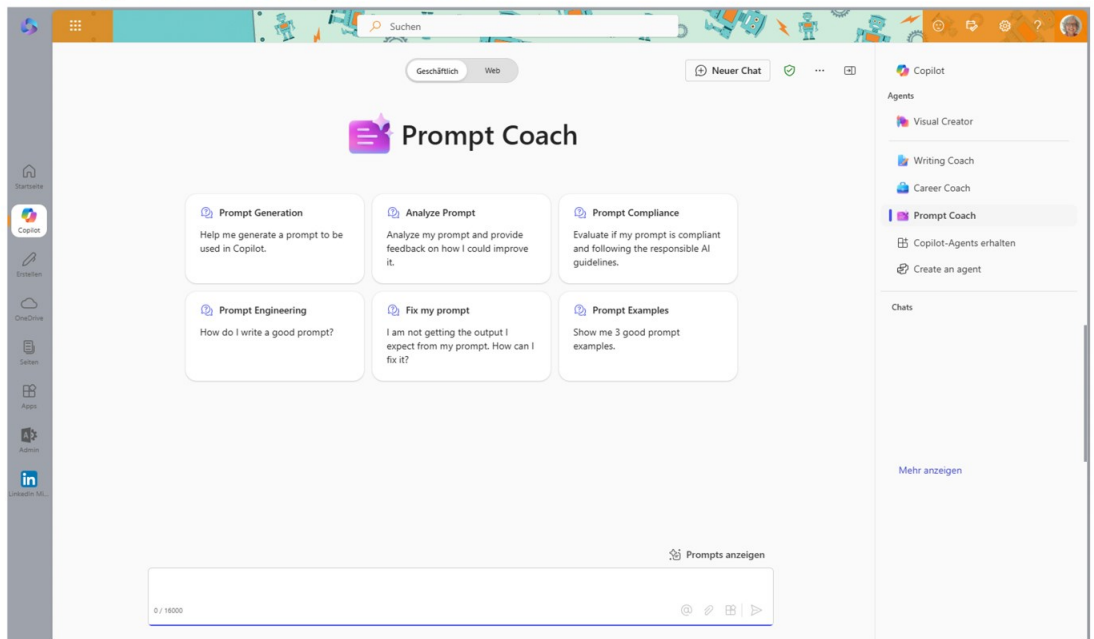
© intercessio.de - Seite 65 - COPILOT Intermediate



TEIL 2

© intercessio.de - Seite 66 - COPILOT Intermediate

KI-Agent Prompt Coach



7 PUNKTE-CHECKLISTE

★★★ für ERFOLGSPROMPTS ★★★



1 Punkt 1: Klarheit über Ziel und Ergebnisqualität schaffen

Bevor du deinen Prompt schreibst, überlege dir zuerst, was du genau erreichen möchtest. Soll die KI eine einfache Antwort geben, ein umfassender Text entstehen oder ein spezifisches Ergebnis geliefert werden? Nutze die vier Einstufungen aus dem Schaubild: einfacher, guter, kluger oder spezifizierter Prompt. Wenn du dein Ziel kennst, fällt es dir leichter, einen passenden Prompt zu erstellen.

2 Punkt 2: Strukturiere deinen Prompt Schritt für Schritt nach den wichtigsten Elementen

Beginne mit einem klaren **Call-to-Action**: Was soll die KI für dich tun? Nutze Formulierungen wie „Erstelle“, „Analysiere“, „Vergleiche“, etc. Gehe dann zum **Framing** über – setze den Kontext, beschreibe die **Persona** (für wen ist die Antwort gedacht?) und definiere die **Zielgruppe**. Folge der Reihenfolge der Aufstellung „6 Elemente guter Prompts“: Klare Struktur führt zu Top-Ergebnissen.

3 Punkt 3: Arbeite zunächst extern – deine Werkzeuge sind Word, Excel & Co.

Schreibe deinen Prompt nicht direkt in der KI-Anwendung, sondern in einem Textverarbeitungsprogramm wie Word, Excel oder OneNote. So kannst du in Ruhe an der Formulierung feilen, deine Prompts speichern und sie später anpassen oder erweitern. Dies ermöglicht dir auch eine bessere Versionskontrolle.

4 Punkt 4: Baue deinen Kontext sinnvoll auf

Der Kontext ist das Herzstück eines guten Prompts. Beschreibe die **Situation**, das **Ziel** und die **Rahmenbedingungen** klar und verständlich. Stelle sicher, dass die KI genau weiß, worum es geht, indem du **Hintergrundinformationen** lieferst. Nutze **klare Anweisungen** und erkläre, warum eine bestimmte Information wichtig ist. Ein Beispiel: „Berücksichtige bei der Analyse die aktuelle Marktsituation im Bereich IT-Recruiting.“

5 Punkt 5: Nutze Beispiele und klare Anweisungen

Verwende **Beispiele**, um die KI auf die richtige Spur zu bringen. Zeige ihr, was du erwartest, indem du konkrete Beispiele oder Vorlagen einfügst. Wenn du z. B. eine Liste mit Kompetenzen erstellen möchtest, **gib ein oder zwei Beispiele** an. Formuliere auch klare Indikatoren, wie die Antwort aussehen soll, z. B.: „In Listenform mit Bullet Points.“

6 Punkt 6: Iteriere und verbessere

Wenn das Ergebnis nicht gleich deinen Erwartungen entspricht, **verbessere deinen Prompt**. Füge neue Informationen hinzu, stelle Fragen anders oder fokussiere dich stärker auf das, was wirklich wichtig ist. Denke daran: **Ein Prompt ist selten beim ersten Versuch perfekt**. Es ist völlig normal, nachzujustieren.

7 Punkt 7: Ergebnis prüfen und Feedback geben

Überprüfe das Ergebnis immer kritisch: Hat die KI wirklich das geliefert, was du wolltest? Wenn nicht, finde heraus, was fehlt oder anders formuliert werden sollte. Notiere dir, was gut funktioniert hat, und was du beim nächsten Mal ändern möchtest. So **lernst du Schritt für Schritt** dazu und wirst immer besser im Prompting!

Made with ❤ by Barbara Braehmer | © intercessio.de

Copilot Prompting-Lab

STRUKTUR GUTER PROMPTS

★★★ Recruiting & Sourcing ★★★

1 CALL-TO-ACTION + PERSONA 2 + ANLEITUNG 3

„Erstelle als Recruiter eine Zusammenfassung des gesamten Kandidaten Expos mit dem Text aus dem [Name des Dokuments] [Dokument mit Text hochladen oder Link zum Dokument oder Text einfügen].

Fasse die Informationen in einem professionellen und freundlichen Stil zusammen, so dass sie für den Fachbereich [Einkauf] geeignet sind. Die Zusammenfassung sollte maximal [200] umfassen.“

4 Style + 5 Zielgruppe + Einschränkungen 6

Made with by Barbara Braehme intercessio.de



LIVE

Copilot Prompting

<https://copilot.microsoft.com/>





Erstelle als Recruiter eine professionelle Antwort auf eine E-Mail eines Kandidaten, der eine Nachfrage zum Bewerbungsprozess hat. Die E-Mail sollte freundlich und informativ sein, mit einem klaren Überblick über die nächsten Schritte und Kontaktmöglichkeiten. Nutze dabei den Stil eines hilfsbereiten HR-Teams. Die E-Mail sollte maximal 150 Wörter umfassen.

Durch die Interaktion mit Copilot stimmen Sie den [Nutzungsbedingungen](#) zu und bestätigen, dass Sie die [Datenschutzklärung](#) überprüft haben.

Erstelle als Recruiter eine professionelle Antwort auf eine E-Mail eines Kandidaten, der eine Nachfrage zum Bewerbungsprozess hat. Die E-Mail sollte freundlich und informativ sein, mit einem klaren Überblick über die nächsten Schritte und Kontaktmöglichkeiten. Nutze dabei den Stil eines hilfsbereiten HR-Teams. Die E-Mail sollte maximal 150 Wörter umfassen.

Gern! Hier ist eine Muster-E-Mail:

Betreff: Ihre Nachfrage zum Bewerbungsprozess

Sehr geehrter [Name des Kandidaten],

vielen Dank für Ihre Nachfrage und Ihr Interesse an der Position bei [Unternehmensname].

Der nächste Schritt in unserem Bewerbungsprozess ist die Überprüfung Ihrer eingereichten Unterlagen durch unser HR-Team und die zuständige Fachabteilung. Dies kann ein paar Tage in Anspruch nehmen. Anschließend werden wir uns bei Ihnen melden, um gegebenenfalls einen Termin für ein Vorstellungsgespräch zu vereinbaren.

Wir schätzen Ihre Geduld und Ihr Verständnis. Bei weiteren Fragen oder Anliegen können Sie sich jederzeit an mich wenden. Sie erreichen mich per E-Mail unter [Ihre E-Mail-Adresse] oder telefonisch unter [Ihre Telefonnummer].

Freundliche Grüße,

[Ihr Name] [Ihre Position] [Unternehmensname] [Kontaktinformationen]

Ich hoffe, das hilft! Lassen Sie mich wissen, wenn Sie weitere Unterstützung benötigen.

+ Nachricht an Copilot

TEIL 2



Erstelle als Employer Branding Specialist einen Text für einen LinkedIn-Post, der die Unternehmenskultur im Bereich [z. B. Innovation] hervorhebt. Der Text sollte ansprechend und authentisch sein und potenzielle Kandidaten motivieren, sich zu bewerben. Nutze einen inspirierenden Stil, der zu einem innovativen Unternehmen passt. Der Post sollte maximal 300 Wörter umfassen.

Gern! Hier ist ein inspirierender LinkedIn-Post, der die Unternehmenskultur im Bereich Innovation hervorhebt:

🌟 Sei Teil unseres innovativen Teams bei [Unternehmensname]! 🌟

Bei [Unternehmensname] leben wir Innovation jeden Tag. Unser Team setzt sich aus visionären Denker:innen, kreativen Problemlöser:innen und mutigen Innovator:innen zusammen, die gemeinsam die Zukunft gestalten. 🚀

Warum uns wählen?

- Kreative Freiheit:** Wir fördern eine Kultur, in der jede Idee zählt. Deine Kreativität und dein Einfallsreichtum sind der Treibstoff, der uns vorwärts bringt.
- Gemeinsam wachsen:** Bei uns ist Lernen keine einmalige Sache, sondern ein kontinuierlicher Prozess. Durch regelmäßige Weiterbildungen und interaktive Workshops bieten wir dir die Möglichkeit, ständig über dich hinauszuwachsen.
- Teamspirit:** Unser Erfolg basiert auf Zusammenarbeit und gegenseitigem Respekt. Wir feiern unsere Erfolge gemeinsam und lernen aus unseren Herausforderungen.
- Flexibles Arbeiten:** Wir verstehen, dass Innovation oft außerhalb der traditionellen Arbeitszeiten stattfindet. Deshalb bieten wir flexible Arbeitsmodelle, die sich deinem Leben anpassen.
- Nachhaltigkeit und Verantwortung:** Wir setzen auf nachhaltige Innovationen, die nicht nur unseren Kunden, sondern auch der Umwelt und Gesellschaft zugutekommen.

🟢 **Werde Teil einer besseren Zukunft!** 🟢

Wenn du bereit bist, deine Karriere auf das nächste Level zu bringen und aktiv an zukunftsweisenden Projekten mitzuwirken, dann bewirb dich noch heute bei [Unternehmensname]. Lass uns gemeinsam die Welt verändern – eine innovative Idee nach der anderen.

#InnovateWithUs #JoinOurTeam #InnovationCulture #FutureFocused
#CareerGrowth

Ich hoffe, dieser Text spricht potenzielle Kandidaten an und motiviert sie, sich zu bewerben! Lassen Sie mich wissen, wenn Sie weitere Unterstützung benötigen.

TEIL 3

Anwendung in den einzelnen, wichtigsten Apps



Und noch eine Besonderheit: Copilot wird für jede App in einer eigenen Form „programmiert“

Wobei die Anweisungen für Texte z.B. in Excel oder PowerPoint im großen und ganzen Word gleiche, allerdings weder Excel, noch Outlook noch PowerPoint können so gut schreiben wie Word.

COPILOT in den unterschiedlichen Apps ist wie ein Team von verschiedenen Assistenten, die sehr verschiedene Stärken haben.

Nur eine einzige App, ist anders: Teams - sie integriert alles Können der anderen bis auf detaillierte Zahlen und Programmieren, was nur Excel kann.

Copilot in Word



Erstelle als HR-Manager eine Liste mit 5 professionellen und offenen Fragen für ein Interview mit einem Kandidaten für die Position [Position]. Die Fragen

5 Interviewfragen für Teamfähigkeit und Problemlösungskompetenzen

1. Teamarbeit im Fokus

- "Erzähl uns von einer Situation, in der du im Team gearbeitet hast, um ein komplexes Problem zu lösen. Wie seid ihr vorgegangen und wie hast du konkret zum Erfolg beigetragen?"

2. Umgang mit Konflikten

- "Wie gehst du vor, wenn es innerhalb eines Teams unterschiedliche Meinungen gibt? Kannst du uns ein Beispiel nennen, wie du in der Vergangenheit einen Konflikt gelöst hast?"

3. Kreative Problemlösung

- "Beschreibe eine Herausforderung, die dir zunächst unlösbar erschien. Wie bist du an die Sache herangegangen, und was war das Ergebnis?"

4. Rollen und Verantwortung

- "In einem Teamprojekt ist nicht immer alles klar verteilt. Wie gehst du damit um, wenn Teammitglieder ihre Aufgaben nicht übernehmen? Hast du dazu ein konkretes Beispiel?"

5. Kommunikation und Feedback

- "Wie stellst du sicher, dass alle im Team auf dem gleichen Stand sind? Kannst du ein Beispiel nennen, wie du Feedback effektiv gegeben oder erhalten hast, um ein Problem zu lösen?"

Erstelle als HR-Manager eine Liste mit 5 professionellen und offenen Fragen für ein Interview mit einem Kandidaten für die Position [Position]. Die Fragen sollten auf Teamfähigkeit und Problemlösungskompetenzen abzielen. Formuliere die Fragen in einem freundlichen und klaren Stil, so dass sie für die Interviewteilnehmer leicht verständlich sind. Die Liste sollte stichpunktartig und präzise sein.

Hier ist eine Liste mit fünf professionellen und offenen Fragen für ein Interview, das sich auf Teamfähigkeit und Problemlösungskompetenzen konzentriert:

- Können Sie ein Beispiel für eine Situation geben, in der Sie erfolgreich in einem Team gearbeitet haben, um ein Ziel zu erreichen? Was war Ihre Rolle und wie haben Sie zum Erfolg beigetragen?
- Beschreiben Sie eine Herausforderung, der Sie in einem früheren Job begegnet sind. Wie haben Sie das Problem identifiziert und welche Schritte haben Sie unternommen, um es zu lösen?
- Wie gehen Sie vor, wenn es Meinungsverschiedenheiten innerhalb eines Teams gibt? Können Sie ein Beispiel nennen, bei dem Sie einen Konflikt erfolgreich gelöst haben?
- Erzählen Sie von einer Zeit, in der Sie unter hohem Druck arbeiten mussten. Wie haben Sie die Situation gemeistert und welche Strategien haben Ihnen geholfen, die Aufgabe erfolgreich zu bewältigen?
- Was motiviert Sie, in einem Team zu arbeiten, und wie tragen Sie dazu bei, eine positive und produktive Teamatmosphäre zu schaffen?

Ich hoffe, diese Fragen sind hilfreich! Lassen Sie mich wissen, wenn Sie weitere Unterstützung benötigen.

TEIL 3



Erstelle als Recruiter eine professionelle Antwort auf eine E-Mail eines Kandidaten, der eine Nachfrage zum Bewerbungsprozess hat. Die E-Mail sollte freundlich und informativ sein, mit einem klaren Überblick über die nächsten Schritte und Kontaktmöglichkeiten. Nutze dabei den Stil eines hilfsbereiten HR-Teams. Die E-Mail sollte maximal 150 Wörter umfassen.

Durch die Interaktion mit Copilot stimmen Sie den [Nutzungsbedingungen](#) zu und bestätigen, dass Sie die [Datenschutzerklärung](#) überprüft haben.

Erstelle als Recruiter eine professionelle Antwort auf eine E-Mail eines Kandidaten, der eine Nachfrage zum Bewerbungsprozess hat. Die E-Mail sollte freundlich und informativ sein, mit einem klaren Überblick über die nächsten Schritte und Kontaktmöglichkeiten. Nutze dabei den Stil eines hilfsbereiten HR-Teams. Die E-Mail sollte maximal 150 Wörter umfassen.

Gern! Hier ist eine Muster-E-Mail:

Betreff: Ihre Nachfrage zum Bewerbungsprozess

Sehr geehrter [Name des Kandidaten],

vielen Dank für Ihre Nachfrage und Ihr Interesse an der Position bei [Unternehmensname].

Der nächste Schritt in unserem Bewerbungsprozess ist die Überprüfung Ihrer eingereichten Unterlagen durch unser HR-Team und die zuständige Fachabteilung. Dies kann ein paar Tage in Anspruch nehmen. Anschließend werden wir uns bei Ihnen melden, um gegebenenfalls einen Termin für ein Vorstellungsgespräch zu vereinbaren.

Wir schätzen Ihre Geduld und Ihr Verständnis. Bei weiteren Fragen oder Anliegen können Sie sich jederzeit an mich wenden. Sie erreichen mich per E-Mail unter [Ihre E-Mail-Adresse] oder telefonisch unter [Ihre Telefonnummer].

Freundliche Grüße,

[Ihr Name] [Ihre Position] [Unternehmensname] [Kontaktinformationen]

Ich hoffe, das hilft! Lassen Sie mich wissen, wenn Sie weitere Unterstützung benötigen.

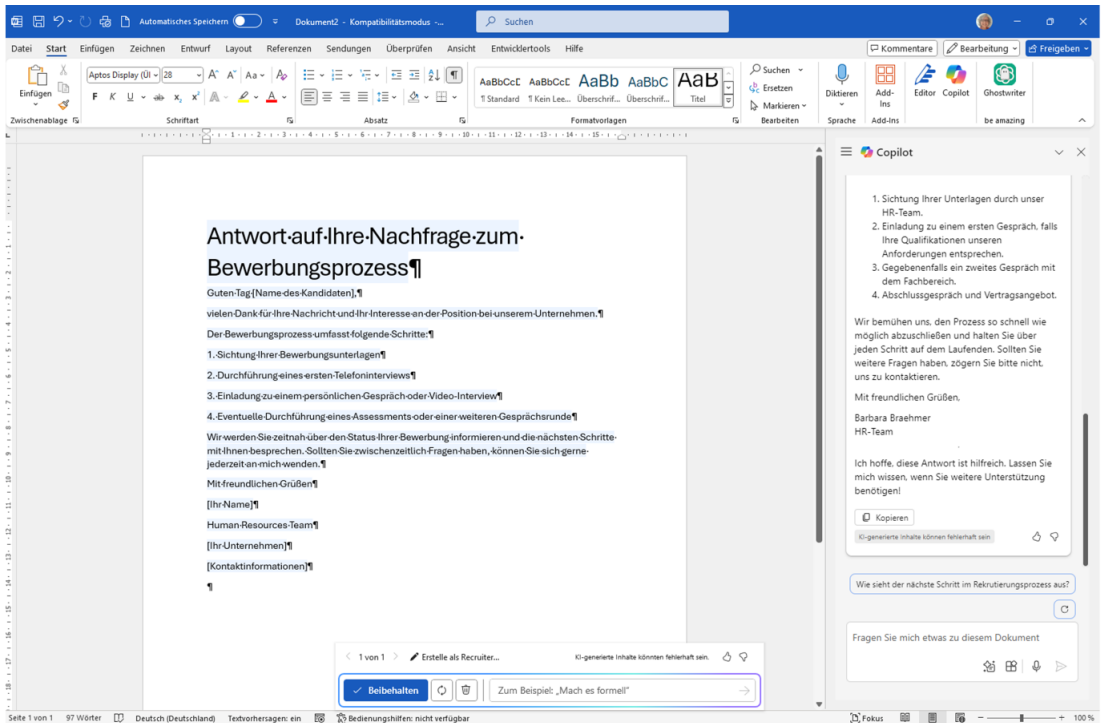
 + Nachricht an Copilot

TEIL 3

LIVE Copilot Prompting

Microsoft Word



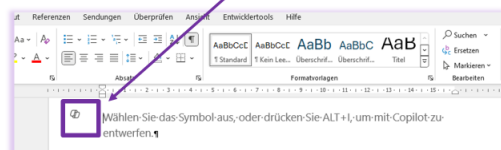


WORD – Use Case Stellenanzeige



Erstelle mir eine Stellenanzeige für eine [IT-Position]

Erstelle mir eine Stellenanzeige für einen IT-Projektleiter



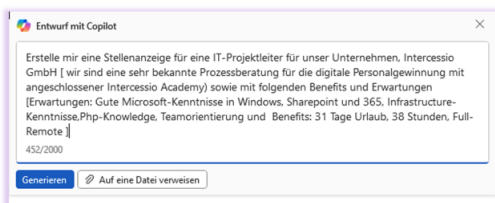
WORD – Use Case Stellenanzeige

LIVE
Prompting



Erstelle mir eine Stellenanzeige für eine [IT-Position] für unser Unternehmen [Text ist hinterlegt oder Text eingeben für das Unternehmen oder Link zur Datei des Unternehmenstextes] sowie mit folgenden Benefits und Erwartungen [Text für Benefits und Erwartungen eingeben oder Link zur Datei mit Benefits]

Erstelle mir eine Stellenanzeige für einen IT-Projektleiter für unser Unternehmen, Intercessio GmbH (wir sind eine bekannte Personalberatung für digitale Personalgewinnung mit angeschlossener Academy) sowie mit folgenden Benefits und Erwartungen [Erwartungen – Gute Microsoft-Kenntnisse in Windows, Sharepoint und 365 Infrastrukturkenntnisse, PHP Knowledge, Teamorientierung und 31 Tage Urlaub, 38 Stunden, Full-Remote



WORD – Use Case Stellenanzeige

LIVE
Prompting

Stellenanzeige: IT-Projektleiter-(m/w/d)-
bei Intercessio-GmbH

Über uns

Die Intercessio GmbH ist eine renommierte Prozessberatung für die digitale Personalgewinnung und beherbergt die Intercessio Academy. Wir bieten umfassende Dienstleistungen und Schulungen an, um Unternehmen dabei zu unterstützen, ihre Personalgewinnungsprozesse zu optimieren und zu digitalisieren.

Ihre Aufgaben

- Leitung und Durchführung von IT-Projekten in den Bereichen Windows, SharePoint und Microsoft 365
- Analyse und Optimierung bestehender IT-Infrastrukturen
- Integration und Implementierung neuer Technologien und Softwarelösungen
- Koordination und Zusammenarbeit mit internen Teams und externen Partnern
- Erstellung von Projektplänen, -budgets und -berichten

Ihr Profil

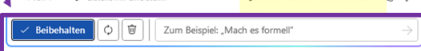
- Abgeschlossenes Studium im Bereich Informatik, Wirtschaftsinformatik oder eine vergleichbare Qualifikation
- Fundierte Kenntnisse in Microsoft Windows, SharePoint und Microsoft 365
- Erfahrung in der IT-Infrastruktur und PHP-Kenntnisse
- Ausgeprägte Teamorientierung und Kommunikationsfähigkeiten
- Erfahrungen im Projektmanagement und in der Leitung von IT-Projekten

Unsere Benefits

- 31 Tage Urlaub pro Jahr
- 38 Stunden Woche
- Full-Remote-Arbeitsmöglichkeit

1 von 1 > ✎ Erstelle mir eine Stell...

KI-generierte Inhalte können fehlerhaft sein.



Antwort auf Ihre Nachfrage zum Bewerbungsprozess

Guten Tag {Name-des-Kandidaten},

vielen Dank für Ihre Nachricht und Ihr Interesse an der Position bei unserem Unternehmen.

Der Bewerbungsprozess umfasst folgende Schritte:

1. Sichtung Ihrer Bewerbungsunterlagen
2. Durchführung eines ersten Telefoninterviews
3. Einladung zu einem persönlichen Gespräch oder Video-Interview
4. Eventuelle Durchführung eines Assessments oder einer weiteren Gesprächsrunde

Entwurf mit Copilot

Bitte schreibe mehr Text zu diesen Abschnitten

46/2000

Generieren

Human Resources Team

{Ihr Unternehmen}

{Kontaktinformationen}



vielen Dank für Ihre Nachricht und Ihr Interesse an der Position bei unserem Unternehmen.

Der Bewerbungsprozess umfasst folgende Schritte:

1. Sichtung Ihrer Bewerbungsunterlagen
2. Durchführung eines ersten Telefoninterviews
3. Einladung zu einem persönlichen Gespräch oder Video-Interview
4. Eventuelle Durchführung eines Assessments oder einer weiteren Gesprächsrunde

1. Sichtung Ihrer Bewerbungsunterlagen: Nach Eingang Ihrer Bewerbung werden Ihre Unterlagen sorgfältig geprüft, um sicherzustellen, dass Ihre Qualifikationen und Erfahrungen den Anforderungen der ausgeschriebenen Position entsprechen.

2. Durchführung eines ersten Telefoninterviews: Wenn Ihre Bewerbung unsere Kriterien erfüllt, laden wir Sie zu einem kurzen Telefoninterview ein. In diesem Gespräch möchten wir mehr über Ihre Motivation und Ihre bisherigen Erfahrungen erfahren und Ihnen die Möglichkeit geben, Fragen zum Unternehmen und zur Position zu stellen.

3. Einladung zu einem persönlichen Gespräch oder Video-Interview: Nach einem erfolgreichen Telefoninterview werden Sie zu einem ausführlicheren persönlichen Gespräch oder einem Video-Interview eingeladen. Hier haben wir die Gelegenheit, uns besser kennenzulernen und Ihre Fähigkeiten und Kenntnisse tiefergehend zu besprechen. Gegebenenfalls nehmen auch zukünftige Teammitglieder an diesem Gespräch teil.

4. Eventuelle Durchführung eines Assessments oder einer weiteren Gesprächsrunde: In manchen Fällen kann ein Assessment-Test oder eine zusätzliche Gesprächsrunde erforderlich sein, um Ihre Eignung für die Position weiter zu evaluieren. Diese können praktische Aufgaben oder spezifische Fragen zu Ihrer Expertise beinhalten.

Wir werden Sie zeitnah über den Status Ihrer Bewerbung informieren und die nächsten Schritte mit Ihnen besprechen. Sollten Sie zwischenzeitlich Fragen haben, können Sie sich gerne jederzeit an mich wenden.

Mit freundlichen Grüßen

{Ihr Name}

Human Resources Team

{Ihr Unternehmen}

{Kontaktinformationen}

1 von 1

Bitte schreibe mehr...

KI-generierte Inhalte könnten fehlerhaft sein.

Beibehalten

Zum Beispiel: „Mach es formell“



Copilot in Powerpoint



POWERPOINT – Use Case Onboarding Programm



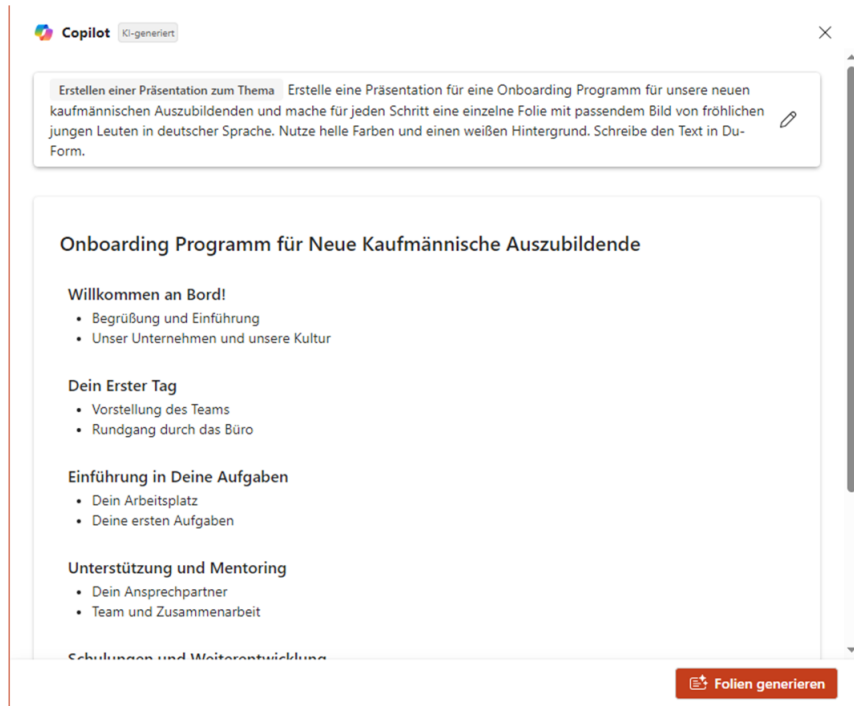
Erstelle eine Präsentation für ein [] und mache für jeden Schritt eine einzelne Folie mit Bild in deutscher Sprache

LIVE
Prompting

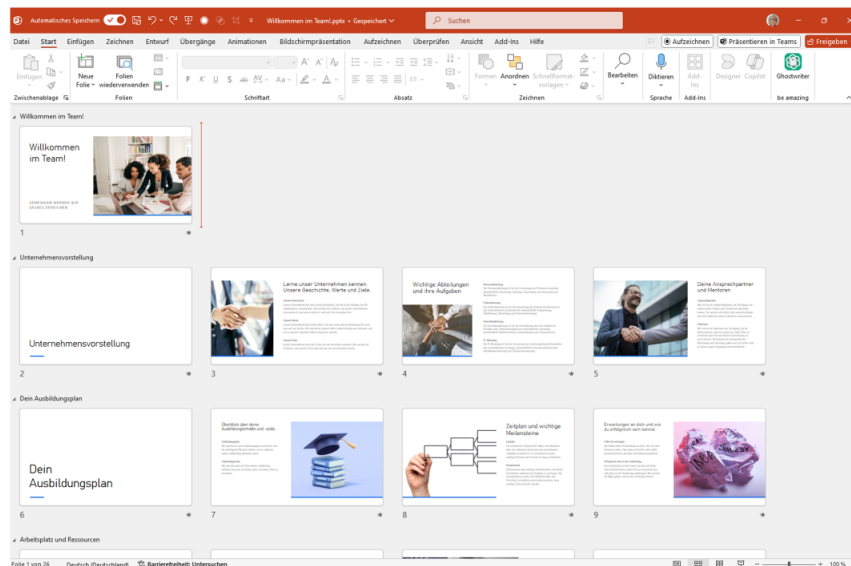


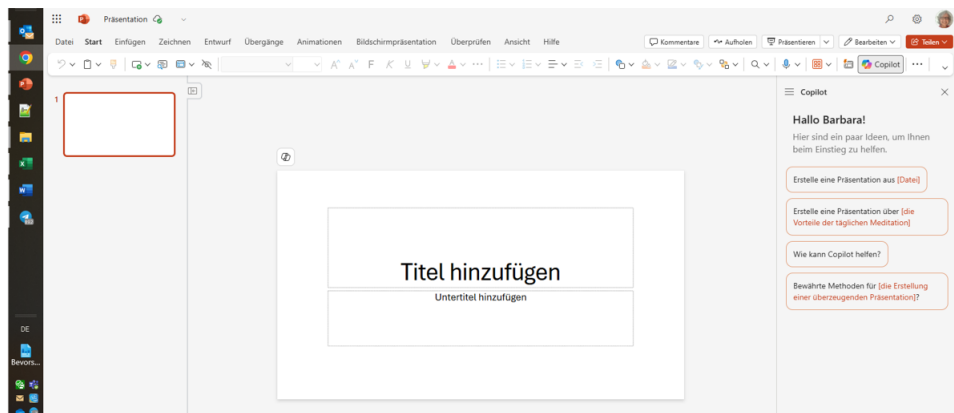
Erstelle eine Präsentation für eine Onboarding Programm für unsere neuen kaufmännischen Auszubildenden und mache für jeden Schritt eine einzelne Folie mit passendem Bild von fröhlichen jungen Leuten in deutscher Sprache. Nutze ausschließlich Pastellfarben und einen weißen Hintergrund. Schreibe den Text in Du-Form.





POWERPOINT – Use Case Onboarding Programm





ACHTUNG:

Die Webversionen bei Microsoft haben oft viel weniger manche sogar nur 30% der Funktionalitäten im Vergleich zu den Apps! **Gerade Powerpoint ist hier in der App viel, viel besser!**

WICHTIG: Nur die Vollversion von M 365 hat alle Funktionalitäten. Viele Formate sind in der Family bzw. Pro Version nicht vorhanden. Das hat nichts mit dem Copilot zu tun, sondern sind Features.

TEIL 3

Copilot in Excel



TEIL 3

Wie viele Mitarbeiter haben mehr als 10 Erfahrungsjahre?

ANTWORT

Es gibt keine Mitarbeiter mit mehr als 10 Erfahrungsjahren in Ihren Daten.

Arbeitsblatt: Außendienstgehälter

Name	Region	Gehalt (€/Monat)	Bonus (%)	Erfahrungsjahre
Max Mustermann	Nord	3.500	10%	5
Anna Müller	Süd	4.200	15%	7
Tom Schmidt	Ost	3.800	12%	6
Laura Becker	West	4.000	10%	8
Kai Wagner	Süd	3.700	13%	4



TEIL 3

The screenshot shows the Excel interface with the 'Außendienstgehälter' worksheet. The data table is as follows:

Name	Region	Gehalt (€/Monat)	Bonus (%)	Erfahrungsjahre
Max Mustermann	Nord	3.500	10%	5
Anna Müller	Süd	4.200	15%	7
Tom Schmidt	Ost	3.800	12%	6
Laura Becker	West	4.000	10%	8
Kai Wagner	Süd	3.700	13%	4

The Copilot sidebar on the right provides the following instructions:

- HR-Abteilung geeignet ist. Der Text sollte einfach und übersichtlich sein.
- Das gelingt mir im Moment noch nicht, aber wenn Sie es versuchen möchten, befolgen Sie die folgenden Schritte.
- Um die Durchschnittswerte für Gehalt und Bonus (%) pro Region zu berechnen, werde ich eine Pivot-Tabelle verwenden. Hier ist der Ansatz:
- 1. Erstelle eine Pivot-Tabelle mit den folgenden Feldern:
 - Zeilen: Region
 - Werte: Durchschnitt von Gehalt (€/Monat) und Durchschnitt von Bonus (%)
- Hier ist der Text für die HR-Abteilung:
- Zusammenfassung der:
- Zeige Datenkenntnisse an
- Stellen Sie eine Frage, oder teilen Sie mir mit, was Sie mit D6H11 machen möchten.

TEIL 3



Erstelle eine Zusammenfassung der Durchschnittswerte für Gehalt und Bonus (%) pro Region. Fasse die Ergebnisse in einem Text zusammen, der für die HR-Abteilung geeignet ist. Der Text sollte einfach und übersichtlich sein.

ANTWORT

Die Durchschnittsgehälter im Außendienst betragen:
Nord 3.500 €,
Süd 3.950 €,
Ost 3.800 € und
West 4.000 €.

Der durchschnittliche Bonus beträgt 10% in Nord, 14% in Süd, 12% in Ost und 10% in West.

Arbeitsblatt: Außendienstgehälter

Name	Region	Gehalt (€/Monat)	Bonus (%)	Erfahrungsjahre
Max Mustermann	Nord	3.500	10%	5
Anna Müller	Süd	4.200	15%	7
Tom Schmidt	Ost	3.800	12%	6
Laura Becker	West	4.000	10%	8
Kai Wagner	Süd	3.700	13%	4



TEIL 3



Füge eine neue Spalte hinzu, die das Gesamtgehalt berechnet. Verwende dazu die folgende Formel in Zelle I7 und kopiere sie nach unten: $=F7 * (1 + G7)$.

ANTWORT

Arbeitsblatt: Außendienstgehälter

Name	Region	Gehalt (€/Monat)	Bonus (%)	Erfahrungsjahre
Max Mustermann	Nord	3.500	10%	5
Anna Müller	Süd	4.200	15%	7
Tom Schmidt	Ost	3.800	12%	6
Laura Becker	West	4.000	10%	8
Kai Wagner	Süd	3.700	13%	4

Copilot

Wenn Sie sich D6:H11 ansehen, finden Sie hier 1 Formelspalte zum Überprüfen und Einfügen in Spalte I:

Gesamtgehalt

Berechnet das Gesamtgehalt jedes Mitarbeiters, indem das monatliche Gehalt um den Bonusprozentsatz erhöht wird.

f_x

$=F7 * (1 + G7)$

Erklärung anzeigen

	I
6	Gesamtgehalt
7	3.850,00 €
8	4.830,00 €
9	4.256,00 €
10	4.400,00 €
11	4.181,00 €

Zeige Datenkenntnisse an

Vorschlag für eine Formelspalte anzeigen

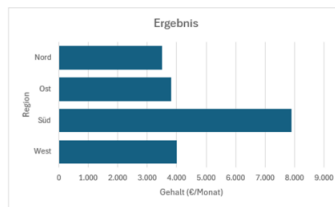
Schlage eine bedingte Formatierung vor

Stellen Sie eine Frage, oder teilen Sie mir mit, was Sie mit D6:I11 machen möchten.

TEIL 3

Erstelle ein Balkendiagramm, das die Gehälter der Außendienstmitarbeiter nach Regionen vergleicht.

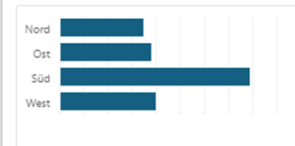
Region	Summe von Gehalt (€/Monat)
Nord	3.500
Ost	3.800
Süd	7.900
West	4.000
Gesamtergebnis	19.200



ANTWORT

Ich habe Daten in D6:I11 analysiert, und ich habe Folgendes gefunden:

Summe von Gehalt (€/Monat)



KI-generierte Inhalte können fehlerhaft sein

Hier ist ein Balkendiagramm, das die Gehälter der Außendienstmitarbeiter nach Regionen vergleicht. Die Region Süd hat das höchste absolute Gehalt pro Monat mit 7.900 €.

KI-generierte Inhalte können fehlerhaft sein

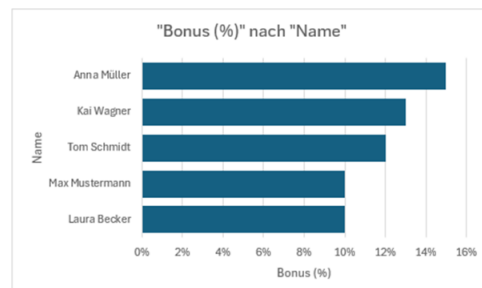
Stellen Sie eine Frage, oder teilen Sie mir mit, wie ich ihnen helfen kann.



TEIL 3

Erstelle Vorschläge zur Optimierung der Bonusstruktur basierend auf den Gehalts- und Bonussätzen, um eine einheitlichere Vergütungspolitik zu gewährleisten.

Name	Mittelwert von Bonus (%)
Anna Müller	15%
Kai Wagner	13%
Tom Schmidt	12%
Max Mustermann	10%
Laura Becker	10%
Gesamtergebnis	12%



ANTWORT

Um eine einheitlichere Vergütungspolitik zu gewährleisten, könnten Sie die Bonusstruktur optimieren, indem Sie den Bonusprozentsatz für alle Mitarbeiter auf einen einheitlichen Wert von 10% festlegen.



Copilot in Teams



The screenshot displays the Microsoft Teams application interface. On the left, the Teams sidebar shows a list of chats, including 'Bi-Weekly MASTER MIND - MASTER SOURCER ZERTIFIZ...'. The main chat window shows a conversation with 'Bi-Weekly MASTER MIND - MASTER SOURCER ZERTIFIZ...'. The right sidebar shows the Copilot interface with a list of prompts and a chat area.

Copilot Prompts:

- KI die Verarbeitung der Arbeitslast überlassen**
Copilot kann Notizen generieren, Aufgaben auflisten und vieles mehr – damit Sie all dies nicht tun müssen.
- Fakten überprüfen**
Eine Antwort ist möglicherweise ungenau oder unvollständig. Teilen Sie Feedback, um Copilot bei der Verbesserung zu unterstützen.
- Hier ist Ihr Copilot**
Andere Personen in der Besprechung können diese Unterhaltung nicht sehen.

Chat Area:

30.10. 16:13 Besprechung beendet: 25Std. 16Min. 275Sek.

Bi-Weekly MASTER MIND - MASTER SOURCER ZERTIFIZ...
Mittwoch, 30. Oktober 2024 14:01–14:06

Zusammenfassung...

6 Sprecher 4 Erwähnungen 4 Aufgaben

Transkript

06.11. 17:00 Besprechung beendet: 15Std. 59Min. 435Sek.

Bi-Weekly MASTER MIND - MASTER SOURCER ZERTIFIZ...
Mittwoch, 6. November 2024 15:01–17:00

Zusammenfassung...

6 Sprecher 5 Aufgaben

Transkript

Mihaila Kalcheva und 3 weitere Personen haben auf den Chat keinen Zugriff mehr.

Nachrichte eingeben

Fragen Sie mich etwas über diese Bespre...

Weitere Prompts

© intercessio.de - Seite 105 - COPILOT Intermediate

TEIL 3

DE
8°C

07:37
Donnerstag
14.11.2024

B-Weekly MASTER MIND - MASTER SOURCER ZERTIFIZIERUNG

Mittwoch, 6. November 2024 15:01 – 17:00 | Teil 1 | Teil 2 | **Teil 14** +11

In Stream öffnen | Copilot

Dieser Teil der Besprechung wurde nur transkribiert.

Inhalt

Anwesenheit

Notizen

KI-Notizen

Erwähnungen

Transkript

Generiert von KI. Achten Sie darauf, die Genauigkeit zu überprüfen. [Alle kopieren](#)

Besprechungsnotizen

- Training und Praxis:** ... aber wenig F...
- Prüfungstermin:** ... Dezember stattfinden wird, da einige Teilnehmer noch hinterherhinken.
- Stringbau-Training:** ... bei der Suche nach spezifischen Ergebnissen auf LinkedIn. Barbara erklärte die Funktionsweise von Algorithmen und die Bedeutung von Berechnungsfaktoren.
- Algorithmus und Suchverhalten:** Barbara erklärte den Teilnehmern, wie Algorithmen auf Suchverhalten reagieren und wie man vermeiden kann, dass der Algorithmus falsche Ergebnisse liefert. Sie betonte die Bedeutung der 555-Regel und die Notwendigkeit, die Su...
- Prompting und KI:** ... bei der Arbeit mit KI-Tools wie ChatGPT. Sie betonte, dass die Qualität der Ergebnisse stark von der Genauigkeit der Prompts abhängt.
- Er** ... inen und dass die Intuition der KI aus LinkedIn-Daten stammt. Sie betonte die Bedeutung der Interaktion mit der KI.
- Nächste Schritte und Termine:** ... hen die nächsten Schritte und Termine für zukünftige Trainings und Meetings. Sie einigten sich darauf, die...

Sind diese Notizen nützlich?

Folgeaufgaben

- Link zum Training:** Senden Sie den Link zum Stringbau-Training an die Gruppe.
- Fragen zum Training:** Stellen Sie Barbara drei Fragen zum Stringbau-Training.
- Prüfungstermin:** Klären Sie im Chat oder beim nächsten Treffen den Termin für die Prüfung.
- Nächster Termin:** Legen Sie den nächsten Termin für das Gruppentreffen in 14 Tagen fest.
- Freischaltung String-Designer:** ...

Sind diese Aufgaben nützlich?

© intercessio.de - Seite 106 - COPILOT Intermediate

TEIL 3

DE
8°C

07:40
Donnerstag
14.11.2024

B-Weekly MASTER MIND - MASTER SOURCER ZERTIFIZIERUNG

Mittwoch, 6. November 2024 15:01 – 17:00 | Teil 1 | Teil 2 | **Teil 14** +11

In Stream öffnen | Copilot

Dieser Teil der Besprechung wurde nur transkribiert.

Inhalt

Anwesenheit

Notizen

KI-Notizen

Erwähnungen

Transkript

Herunterladen

Löschen

Als DOCX herunterladen

Als VTT herunterladen

KI-generierte Inhalte können fehlerhaft sein.

PM

DM

PW

DM

PW

DM

MM

DM

Beinen stehen, das wirst du jetzt lernen als

alles ausprobieren, aber ich hatte ich hatte gar

Ist dieses Transkript nützlich?

© intercessio.de - Seite 107 - COPILOT Intermediate

© intercessio.de - Seite 108 - COPILOT Intermediate

TEIL 4

© intercessio.de - Seite 109 - COPILOT Intermediate

E-Learning für Talentfinder

Warum gibt es diesen Online-Kurs?

Fakt ist: Die sogenannte Reise unseres „richtigen Talent“, die **Candidate Journey** gestalten wir als wertschätzende Active Sourcer ausschließlich online durch unsere Kommunikation.

Kurz: Das Gefühl, das ein potentieller Kandidat hat und seine Erfahrung mit uns (die **Candidate Experience**) hat er zuerst nur **mit unseren Texten. Unsere Worte stehen stellvertretend für uns, unsere Werte und Persönlichkeit**

Es ist folglich entscheidend, wie ein erfolgreicher Sourcer diese Texte erstellt, versendet, antwortet und damit kommuniziert.

Transkript lesen

Bi-Weekly MASTER MIND - MASTER SOURCER ZERTIFIZIERUNG

25. Oktober 2024 | Kein Ablauf | 0 Anzeigevorgänge | SharePoint-App | HD | ... | VLOG | Aufnahmen

Fügen Sie eine Beschreibung hinzu, die erklärt warum es in diesem Video geht

Copilot: Ich kann Ihnen helfen, Fragen aus dem Videotranskript zusammenzufassen und zu beantworten. Hier sind einige Dinge, die Sie ausprobieren können.

- Fasse die Besprechung zusammen
- Liste die Aktionselemente auf
- Zeige mir die Teile, in denen...

Liste die Aktionselemente auf

Fasse die Besprechung zusammen

Stellen Sie eine Frage, oder geben Sie "I" ein, um Ideen zu erhalten.

TEIL 4

© intercessio.de - Seite 110 - COPILOT Intermediate

Was verstehst du aktuell unter COPYWRITING?

Bi-Weekly MASTER MIND - MASTER SOURCER ZERTIFIZIERUNG

25. Oktober 2024 | Kein Ablauf | 0 Anzeigevorgänge | SharePoint-App | HD | ... | VLOG | Aufnahmen

Fügen Sie eine Beschreibung hinzu, die erklärt warum es in diesem Video geht

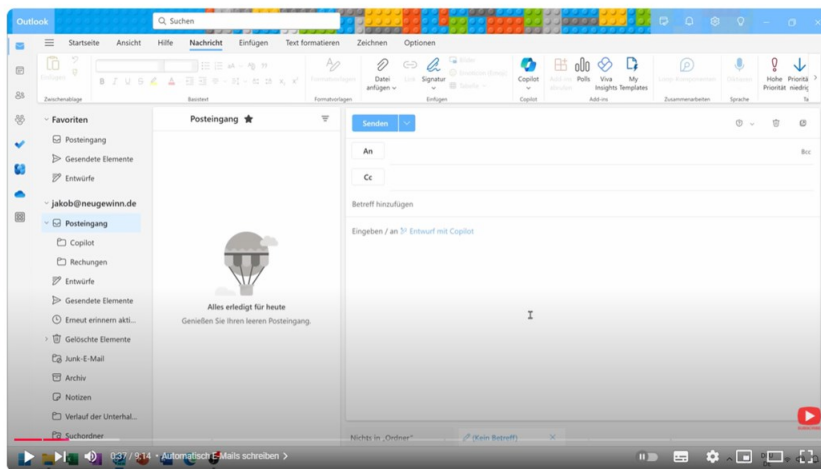
Copilot: Wir haben Kapitel basierend auf Besprechungsdaten erstellt. Bearbeiten Sie sie unten, oder benennen Sie sie um. [Wechseln Sie zum nächsten Kapitel](#)

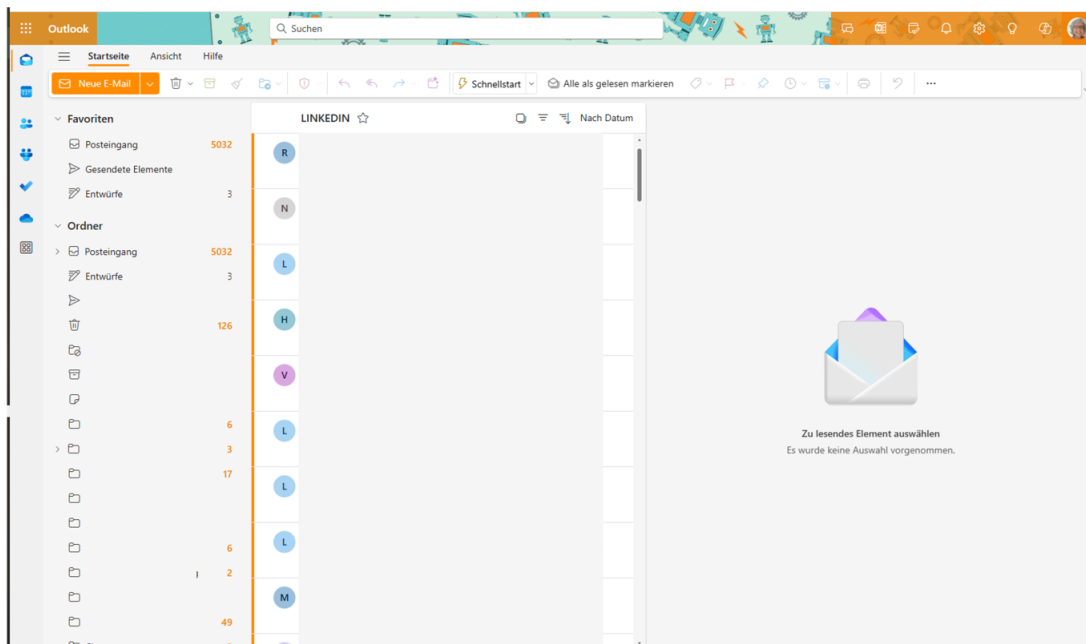
- Diskussion über Copywriting in der Rekrutierung 0:08
- Grundlagen von Marketing und Talentwritng 3:52
- Gespräch über Gestaltung und Branding in der digitale... 9:32
- Nutzenkommunikation in der talententwicklung 15:55
- Die Kunst des Zeichenwerbungs und ... 21:02
- Arbeitsabläufe und Techniken: Eine Diskussion über... 28:51
- Kommunikation und Identifikation in der... 33:41
- Gespräch über Personas und Atlantis in der... 40:36

Copilot in Outlook

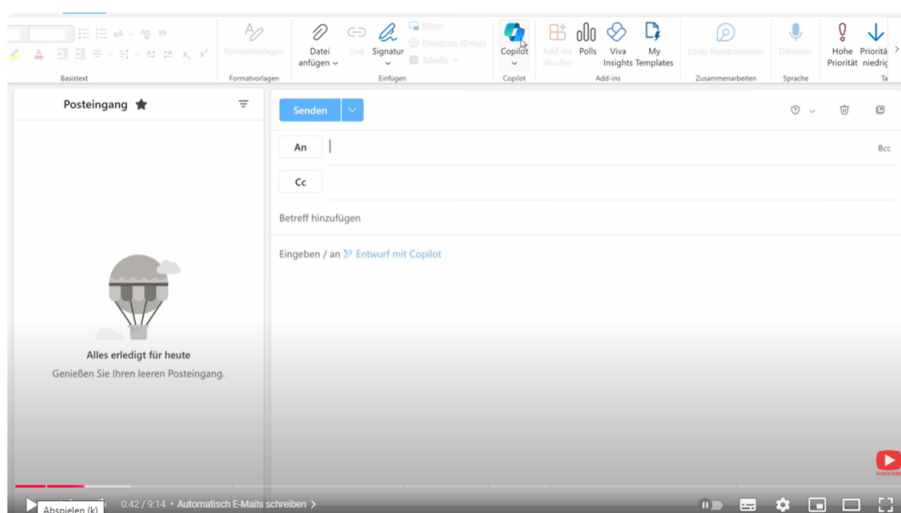


Outlook – Use Case Email

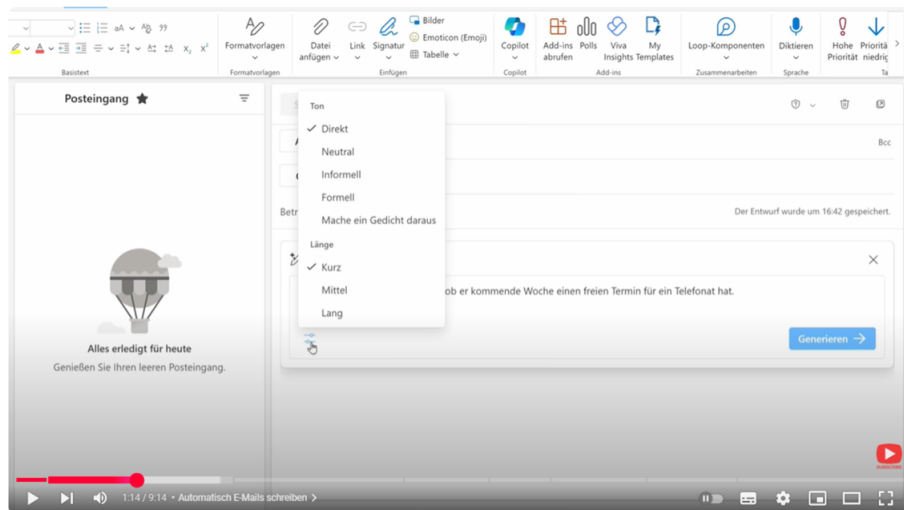




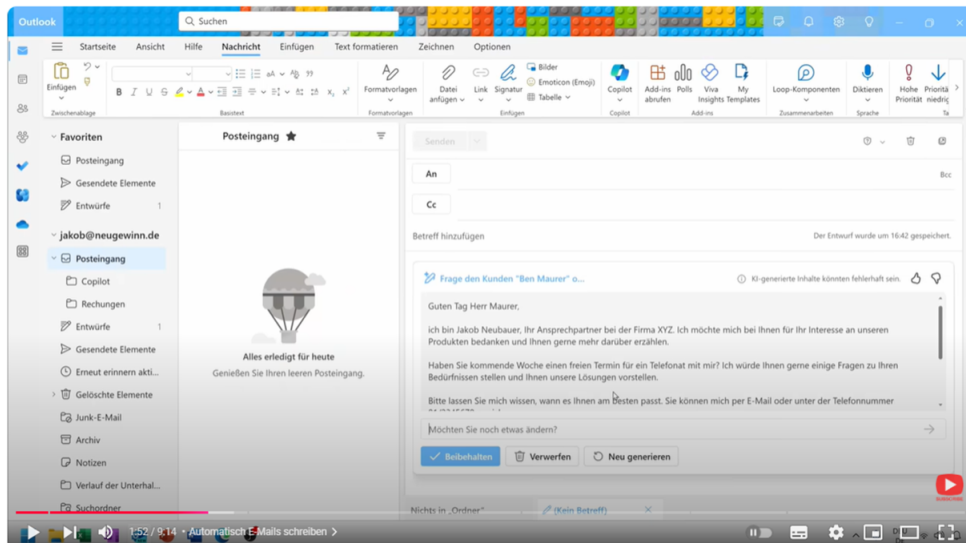
Outlook – Use Case Email



Outlook – Use Case Email



Outlook – Use Case Email



TEIL 4

TEIL 4

Automatisierungen mit Power Automate und Copilot Studio



TEIL 4

© intercessio.de - Seite 126 - COPILOT Intermediate

Was Power Automate?

Microsoft Power Automate ist im Grunde ein CONNECTOR. Der Service wurde früher Microsoft Flow genannt und ist eine Cloud-basierte Software, die Workflows und Aufgaben über mehrere Anwendungen und Dienste hinweg ohne Hilfe von Entwicklern erstellen und automatisieren kann.

Automatisierte Arbeitsabläufe werden als FLOWS bezeichnet.

Im einen Ablauf zu erstellen, musst Du festlegen, welche Aktion stattfinden soll, wenn ein bestimmtes Ereignis eintritt.

<https://learn.microsoft.com/de-de/power-automate/frequently-asked-questions>



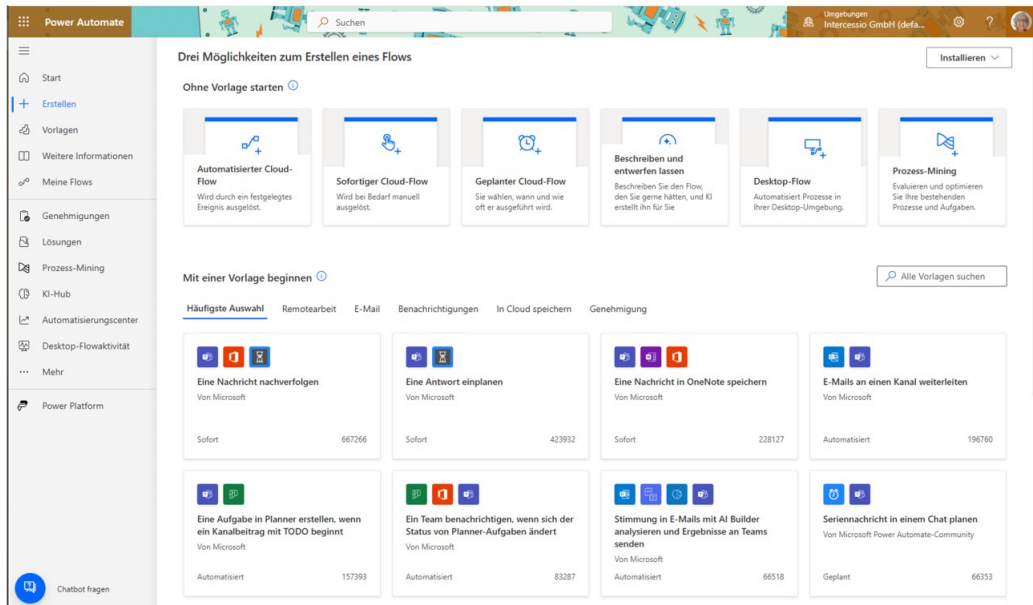
Was ist Power Automate?

Power Automate lässt sich nicht nur mit anderen Microsoft-Produkten integrieren.

Es kann mit einer Vielzahl von Anwendungen und Diensten – von Microsoft als Konnektoren bezeichnet – verwendet werden, darunter Salesforce, SQL Server, Box, DocuSign, Slack, Skype und Google Drive.

Ein Konnektor ist ein API-Proxy, der es diesen Diensten ermöglicht, sich mit Power Automate sowie PowerApps und Azure Logic Apps in der Cloud zu verbinden.





Power Automate ist ein Zusatztool, keine App

Power Automate hat eine eigene Dienstseite mit vorgefertigten Flows und der Möglichkeit selbst welche zu erstellen.

Es ist Automatisieren, das immer in der Gefahr besteht, dass man Fehler automatisiert, da es kein Kontrollsystem eingebaut hat.



Was ist Copilot Studio?

Microsoft Copilot Studio ist ein Low-Code-Tool zur Anpassung von Microsoft 365 Copilot und zur Erstellung eigenständiger Copiloten.

Copilot Studio ist in Microsoft 365 Copilot enthalten und vereint eine Reihe von leistungsstarken Konversationsfunktionen – von benutzerdefinierten generativen vortrainierten Transformatoren (GPTs) über generative KI-Plugins bis hin zu manuellen Themen und nun seit 1.10. auch KI-Agenten (aber nur in kleiner Form).

<https://learn.microsoft.com/de-de/power-automate/frequently-asked-questions>



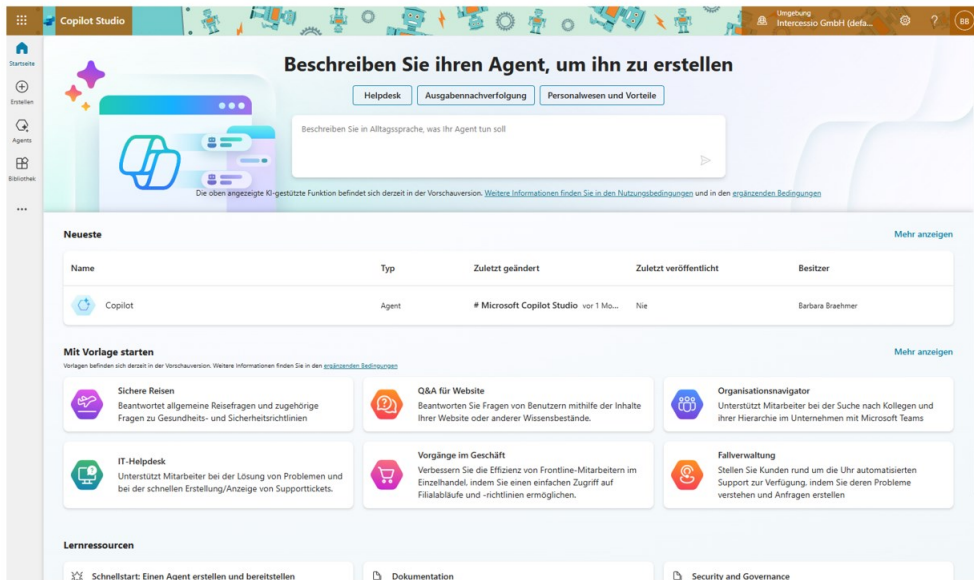
Was ist Copilot Studio und was kann ich damit machen?

Copilot Studio bietet eine umfassende Palette an Funktionen, die die Erstellung und Integration von Copiloten erleichtern.

- Grafische Benutzeroberfläche ermöglicht die Erstellung von Copiloten per Drag-and-Drop, ohne Programmierkenntnisse zu benötigen.
- Vorlagen und Beispiele erleichtern den Einstieg und bieten Inspiration für eigene Anwendungsfälle.
- Komplexe Konversationen können mit mehreren Pfaden, Bedingungen und Schleifen erstellt werden.
- Natürlicher Sprache erleichtert die Interaktion zwischen Mensch und Maschine.
- Plugins Integration, um verschiedene Systeme und Datenquellen zu erweitern.
- Automatisierung von repetitive Aufgaben und Workflows
- Analytics zur Beobachtung der Leistung der Copiloten in E, um Verbesserungspotenzial zu identifiziert.



TEIL 3



TEIL 4



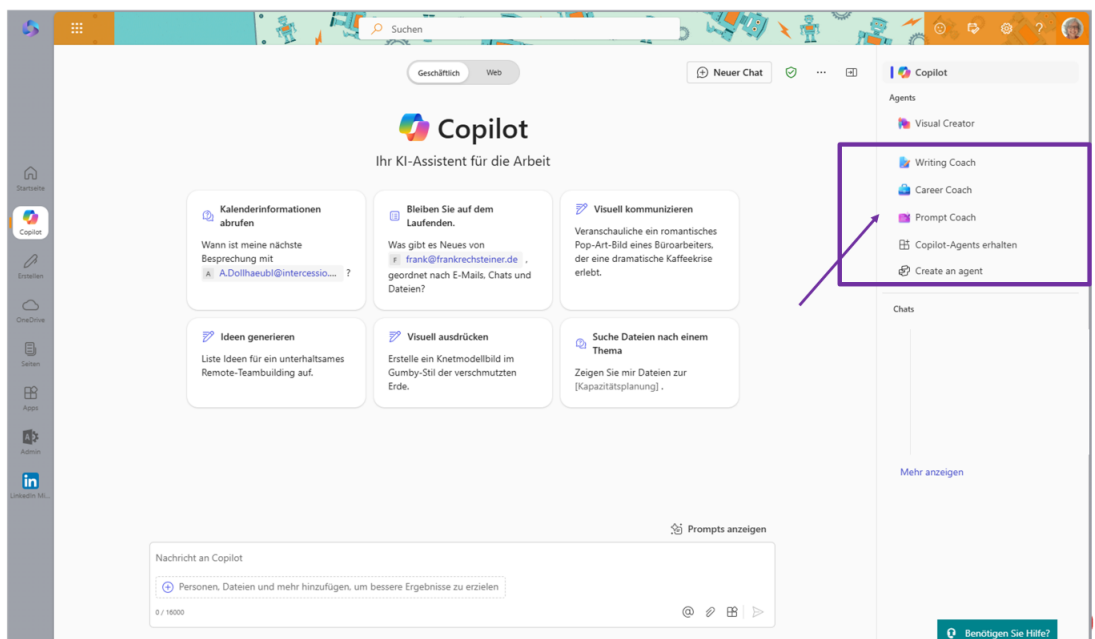
Copilot Studio gibt es für „normale User“ in der No-Code bis Low-Code Version und für Developer aus der Gruppierung Copilot Azure (Cloud) oder Github Copilot.



Exkurs: Was sind KI-Agenten oder Copilot Agenten?

Als **Software-Agent** (auch **Agent** oder **Softbot**) bezeichnet man ein Computerprogramm, das zu gewissem (wohl spezifiziertem) eigenständigem und eigendynamischem (autonomen) Verhalten fähig ist.

Das bedeutet, dass abhängig von verschiedenen Zuständen (Status) ein bestimmter Verarbeitungsvorgang abläuft, ohne dass von außen ein weiteres Startsignal gegeben wird oder während des Vorgangs ein äußerer Steuerungseingriff erfolgt.



TEIL 4

Copilot Agents im Chat

Copilot Agents zeichnen sich dadurch aus, dass im Prozess die KI eingebaut ist und zwar als Kontrollinstanz und Spezialist – es können also mehrere KI oder Agents zusammenarbeiten, so dass auch eine Individualisierung möglich ist.



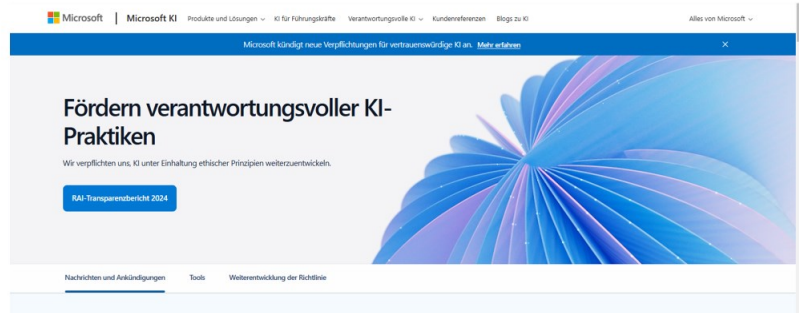
TEIL 5

TEIL 5 Copilot zur Bias- Reduktion und Förderung fairer Recruiting-Prozesse



Microsofts Copilot - ein KI-Tool für Fairness

Microsoft hat mehrere Maßnahmen ergriffen, um sicherzustellen, dass Copilot möglichst fair und bias-reduziert arbeitet.



Es gibt einige Richtlinien, die Microsoft erlassen hat und sich verpflichtet diese einzuhalten.

<https://www.microsoft.com/de-de/ai/responsible-ai>



Microsofts Copilot - ein KI-Tool für Fairness

Seit Microsoft mit KI arbeitet, gibt es viel Artikel, Informationen, Transparenzberichte, Presseberichte und weitere Informationen, was für Fairness und gegen Bias gemacht wurde.

Nachfolgende findest Du einige zentrale Strategien und Ansätze, die Microsoft bereits implementiert hat, um die Fairness und Objektivität von Copilot zu fördern:



Microsofts Copilot - ein KI-Tool für Fairness

1. **Trainingsdaten sorgfältig kuratiert und gefiltert**
Microsoft stellt sicher, dass die Trainingsdaten für Copilot möglichst vielfältig und repräsentativ sind, um das Risiko von Vorurteilen zu verringern. Dabei wird darauf geachtet, dass sensible oder problematische Inhalte herausgefiltert werden, um unbewusste Vorurteile in den Modellen zu minimieren.
2. **Menschliche Überprüfung und Ethik-Guidelines**
Microsoft beschäftigt Ethik-Teams, die gemeinsam mit KI-Forschungsexperten daran arbeiten, ethische Leitlinien für die Entwicklung und Anwendung von Copilot zu formulieren und einzuhalten. Diese Ethik-Guidelines helfen dabei, Bias zu erkennen und frühzeitig zu verhindern.



Microsofts Copilot - ein KI-Tool für Fairness

3. **Inklusives und bias-bewusstes Design**
Copilot wurde mit inklusiven Prinzipien entwickelt, die sich in der Funktionsweise des Tools widerspiegeln. Microsoft hat die Benutzeroberfläche und die sprachlichen Vorschläge so gestaltet, dass sie möglichst neutral und inklusiv sind, um ungewollte Vorurteile zu vermeiden.
4. **Transparenz- und Feedback-Mechanismen**
Microsoft ist bestrebt, Copilot transparent zu gestalten, indem es den Nutzern zeigt, wie das Tool Entscheidungen trifft und Vorschläge generiert. Außerdem ermöglicht Microsoft Feedback-Schleifen, bei denen Nutzer problematische oder unfaire Antworten melden können, was dazu beiträgt, die Algorithmen kontinuierlich zu verbessern.



Microsofts Copilot - ein KI-Tool für Fairness

5. Fortlaufende Audits und Überprüfungen

Microsoft führt regelmäßige Audits durch, um die Modelle und Algorithmen hinter Copilot auf potenzielle Bias-Probleme zu überprüfen. Diese Audits sorgen dafür, dass Copilot auf dem neuesten Stand der Technik bleibt und an etwaige gesellschaftliche Entwicklungen angepasst wird.

6. Werkzeuge für bias-freie und faire Prompts

Microsoft stellt auch Werkzeuge und Leitfäden zur Verfügung, mit denen Nutzer lernen können, wie sie Copilot gezielt einsetzen können, um bias-freie Ergebnisse zu erzielen. Beispiele sind Tipps zur Verwendung genderneutraler und inklusiver Sprache sowie zur Vermeidung von stereotypen Formulierungen in Jobbeschreibungen und Bewerbungsprozessen.



Microsofts Copilot - ein KI-Tool für Fairness

7. Fortlaufende Audits und Überprüfungen

Microsoft führt regelmäßige Audits durch, um die Modelle und Algorithmen hinter Copilot auf potenzielle Bias-Probleme zu überprüfen. Diese Audits sorgen dafür, dass Copilot auf dem neuesten Stand der Technik bleibt und an etwaige gesellschaftliche Entwicklungen angepasst wird.

8. Werkzeuge für bias-freie und faire Prompts

Microsoft stellt auch Werkzeuge und Leitfäden zur Verfügung, mit denen Nutzer lernen können, wie sie Copilot gezielt einsetzen können, um bias-freie Ergebnisse zu erzielen. Beispiele sind Tipps zur Verwendung genderneutraler und inklusiver Sprache sowie zur Vermeidung von stereotypen Formulierungen in Jobbeschreibungen und Bewerbungsprozessen.



Warum Du dennoch selbst auf die DSGVO achten solltest

Trotz Microsofts Bemühungen zur Reduktion von Bias in Copilot gibt es gute Gründe, warum HR-Profis **zusätzlich bias-relevante Prompts** nutzen sollten:

1. Feinjustierung für spezifische Unternehmenswerte und Diversity-Ziele

Jedes Unternehmen hat eigene Diversity- und Inklusionsrichtlinien, die oft über allgemeine KI-Standards hinausgehen. Durch gezielte Bias-relevante Prompts können wir selbst sicherstellen, dass die Ergebnisse genau auf die eigenen Werte und Ziele zugeschnitten sind.

2. Schutz vor unbewussten, rollen- oder branchenspezifischen Biases

KI-Modelle können zwar Bias reduzieren, aber in spezifischen HR-Bereichen können unbewusste Vorurteile trotzdem durchscheinen, z. B. in Bezug auf Geschlecht, Altersgruppen oder ethnische Hintergründe.

3. Verbesserte Transparenz und Kontrolle über Auswahlprozesse

Durch die Verwendung von Bias-reduzierenden Prompts haben wir in HR eine aktivere Rolle im Entscheidungsprozess und können die Arbeit gezielt steuern.



Und Du kannst mit- und nachhelfen: 15 Formulierungsvorschläge für Deine Prompts

1. "Bewerte die Qualifikationen des Kandidaten basierend auf Fähigkeiten und Erfahrungen, ohne Bezug zu persönlichen Merkmalen wie Geschlecht, Alter oder ethnischer Herkunft."
2. "Formuliere die Beschreibung neutral und gendergerecht, um eine diverse Zielgruppe anzusprechen."
3. "Erstelle eine Liste von Kompetenzen und Erfolgen, die ausschließlich auf den Fakten im Lebenslauf basieren, ohne interpretative Annahmen über die Persönlichkeit des Kandidaten zu treffen."
4. "Verfasse eine objektive Zusammenfassung, die sich auf messbare Leistungen und konkrete Erfolge konzentriert und stereotype Annahmen vermeidet."
5. "Stelle sicher, dass die Beschreibung keine Begriffe enthält, die implizit auf Geschlechterrollen oder Altersgruppen abzielen."



Und Du kannst mit- und nachhelfen: 15 Formulierungsvorschläge für Deine Prompts

6. "Vergleiche die Qualifikationen aller Kandidaten basierend auf objektiven Kriterien wie Ausbildung, Berufserfahrung und erbrachte Leistungen, ohne individuelle Präferenzen oder Annahmen zu berücksichtigen."
7. "Erstelle Interviewfragen, die unabhängig von kulturellen oder sozialen Hintergründen die relevanten Kompetenzen und Soft Skills des Kandidaten testen."
8. "Verfasse eine Stellenanzeige, die möglichst inklusiv ist und bewusst auf Begriffe und Formulierungen verzichtet, die bestimmte Gruppen ausschließen könnten."
9. "Analysiere die Antwort des Kandidaten ohne Wertung persönlicher Eigenschaften, indem du ausschließlich auf den Inhalt und die Relevanz der Antwort eingehst."



Und Du kannst mit- und nachhelfen: 15 Formulierungsvorschläge für Deine Prompts

10. "Bewerte den Kandidaten hinsichtlich Potenzial für die Rolle, ohne Rückschlüsse auf äußere Faktoren wie Nationalität oder Geschlecht zu ziehen."
11. "Formuliere Feedback, das konstruktiv und faktenbasiert ist, um dem Kandidaten eine objektive Rückmeldung zu geben, die auf den Anforderungen der Position basiert."
12. "Berücksichtige in der Analyse ausschließlich die beruflichen Kompetenzen und Erfahrungen und vermeide jede Form von Annahmen über Persönlichkeitsmerkmale, die nicht belegt sind."
13. "Fokussiere auf Fähigkeiten und Erfolge, die direkt mit den Anforderungen der Rolle übereinstimmen, ohne persönliche Präferenzen zu berücksichtigen."



Und Du kannst mit- und nachhelfen: 15 Formulierungsvorschläge für Deine Prompts

14. "Erstelle eine Kandidatenbewertung, die unvoreingenommen ist und nur auf beobachtbaren Verhaltensweisen und Antworten basiert, ohne interpretative Schlussfolgerungen über die Motivation oder Persönlichkeit."
15. "Nutze geschlechtsneutrale Formulierungen und inklusives Wording, um Kandidaten unabhängig von Geschlecht und Herkunft gleichermaßen anzusprechen und wertzuschätzen."



TEIL 6

Deep Dives und spezifische Use Cases im Recruiting und Sourcing



Was kann ich alles mit dem **COPILOT** in der Personalgewinnung machen

1. Employer Branding
2. Candidate Experience & Candidate Journey
3. Briefing und Anforderungsanalyse
4. Gesamte Personalgewinnungsstrategie
5. Definition der Recruiting-Konzeption
6. Personalmarketing, Anzeigen & Mediaplanung
7. [Sourcing – Aktive & Passive Kandidatensuche]
8. Vorauswahl: Analyse von Profilen & Lebensläufen
9. Management von Kandidaten & Bewerbern
10. Auswahlprozess: Interviews, Tests & Assessments
11. Feedback & Entscheidungsfindung
12. Angebot & Vertragsabschluss
13. Onboarding-Prozess
14. Analytics, KPIs & Reporting



DEEP DIVE PROMPT ENGINEERING



Beispiel

Unterschiedliche Prompting Level.

6 ELEMENTE GUTER PROMPTS						
★★★★ Mit klarer Struktur zum Ziel ★★★★★						
LEGENDE		BEISPIELE	BASIC PROMPT	GUTER PROMPT	KLUGER PROMPT	PROMPT ENGINEERING
★ = MUSS ☆ = EMPFEHLUNG						
1 RAHMEN	INTRO CALL-TO-ACTION	Verben: „Erstelle“, „Berechne“, „Zeige“ W-Fragen: „Welche“, „Wieviel“, „Was“	★	★	★	★
	ROLLE PERSONA	Rolle, Beruf, Werte Emotionen, Person, Archetyp, Persönlichkeit.	★	★	★	★
	INHALT KONTEXT	Branche, Standort, Zielsetzung(en), Benutzerrolle, Annahmen.		★	★	★
	ADRESSAT ZIELGRUPPE	Alter, Motivation, Bildung, Interessen, Knowledge, Culture Hierarchie.			★	★
3	INSTRUCTION ANLEITUNG	Was ist das Ziel? Detailierungsgrad? Konkrete Qualität und Beschreibung.	★	★	★	★
ZIELE & LIMITS	INDIKATOR STYLE	Ton (freundlich, formal, informell) Sprachlevel, Dialog, Perspektive, Zahlen	☆	★	★	★
	INDIKATOR FORMAT	Textlänge, Listen oder Fließtext, Antworten, Struktur, Formatierung		☆	☆	★
	EXAMPLES BEISPIELE	Unterhaltung, Detailierung, Frage & Antwort oder nur Antwort				★
	MODIFIERS VARIABILITÄT	Temperatur (wie kreativ), Originalität, Fokus vs. Breite, Sprachkombination		☆	★	★
	GRENZEN LIMITS	Maximale Wortanzahl, zeitliche Relevanz, Ortsbezug, Signifikanz.	☆	☆	★	★
5	STRATEGIEN METHODEN	Verschiedene Methoden wie Single-Shot oder Few-Shot Methode			★	★
ANTWORT DES KI-SYSTEMS						
6 FINISH	ITERATION VERFEINERUNG	Klarstellen, Stil, Ton, Präzisieren, Zusammenfassen andere Blickwinkel		☆	★	★
	PRÜFUNG ERGEBNISCHECK	Ergebnis, Erwartung, Antwort überprüfen: Anweisungen- & Kontext-Check		★	★	★

Made with ❤ by Barbara Braehmer | © intercessio.de

1. Einfacher Prompt

Use Case: **Zusammenfassung von Interview-Notizen**



„Fasse diese Interviewnotizen [Link zum Dokument oder Dokument hochladen] zusammen.“

Hinweis: Bei einem einfachen Prompt sind die Anweisungen kurz und präzise. Es wird nicht darauf eingegangen, wie die Informationen strukturiert oder präsentiert werden sollen.

2. Guter Prompt

Use Case: **Lebenslauf-Zusammenfassung**



„Erstelle eine kurze Zusammenfassung des Lebenslaufs von [Kandidat] [Link zum Dokument oder Dokument hochladen] basierend auf den folgenden Daten: [Berufserfahrung], [Qualifikationen] und [Fähigkeiten]. Achte darauf, nur die wichtigsten Informationen aufzulisten und halte die Zusammenfassung auf maximal [100] Wörter.“



3. Kluger Prompt

Use Case: **Erstellung der Einleitung eines Exposés für ein Talent:**



„Erstelle ein Talent Expose basierend auf den Informationen des Kandidaten [Name] [Link zum Dokument oder Dokument hochladen], der folgende Erfahrungen und Qualifikationen hat:

Berufserfahrung: [Anzahl Jahre] in [Branche]
Qualifikationen: [Abschluss/Studium], [Zertifikate]
Fähigkeiten: [Technische Fähigkeiten], [Soft Skills]

Bitte fasse die Informationen in einem professionellen Stil zusammen, sodass sie für einen Fachbereich geeignet sind, und achte darauf, keine persönlichen oder sensiblen Daten wie [Geburtsdatum], [private Adresse], [Kontaktdaten] zu verwenden. Die Zusammenfassung sollte maximal [200] Wörter umfassen.“

Hinweis: Bei einem klugen Prompt wird mehr Kontext und Struktur bereitgestellt. Es gibt klare Anweisungen, wie die Informationen präsentiert werden sollen, und spezifische Anforderungen hinsichtlich der DSGVO werden erwähnt.



4. Ausgeklügeltes Prompt-Engineering

Use Case: **Kandidatenanalyse und Vergleich für eine bestimmte Stelle**
(Entscheidungsvorlage erstellen)



„Analysiere die relevanten beruflichen Erfahrungen und Fähigkeiten des Kandidaten [Name] aus folgendem Kurz-CV als [Dokument hochladen oder Link zum Dokument], um festzustellen, ob er für die Position [Jobtitel] mit den folgendem Anforderungsprofil [Hinterlegt in Copilot 365 oder als Dokument hochladen oder Link zum Dokument] geeignet ist.

Nutze dabei die folgenden

Kriterien: Berufserfahrung: [Anzahl Jahre], [Branche]
Fachkenntnisse: [Liste der benötigten Fähigkeiten]
Soft Skills: [Kommunikationsfähigkeit, Teamarbeit, Problemlösungsfähigkeit]
Ausbildung: [Studiengang/Abschluss], [berufliche Weiterbildungen]

Stelle sicher, dass diese Kandidatenanalyse die Anforderungen der Rolle mit den Fähigkeiten des Kandidaten vergleicht und vermerke, in welchen Bereichen er die Anforderungen übertrifft oder wo Lücken bestehen. Berücksichtige dabei auch kulturelle Passungselemente wie [Unsere Unternehmenswerte: Hinterlegt in Copilot 365 oder als Dokument hochladen oder Link zum Dokument], ohne persönliche Informationen oder Daten zu erfassen, die unter die DSGVO fallen.

Erstelle zusätzlich eine Empfehlung, ob der Kandidat für ein Erstgespräch in Frage kommt. Formuliere das Ergebnis in einer professionellen Sprache und mit maximal [300] Wörtern.

Verwende Absätze für eine klare Struktur und hebe Schlüsselqualifikationen fett hervor.“



4. Ausgeklügeltes Prompt-Engineering

Use Case: **Kandidatenanalyse und Vergleich für eine bestimmte Stelle**
(Entscheidungsvorlage erstellen)



„Erstelle ein Stellen[Name] aus folgendem Kurz-CV als [Dokument hochladen oder Link zum Dokument], um festzustellen, ob er für die Position [Jobtitel] mit den folgendem Anforderungsprofil [Hinterlegt in Copilot 365 oder als Dokument hochladen oder Link zum Dokument] geeignet ist.

Nutze dabei die folgenden

Kriterien: Berufserfahrung: [Anzahl Jahre], [Branche]
Fachkenntnisse: [Liste der benötigten Fähigkeiten]
Soft Skills: [Kommunikationsfähigkeit, Teamarbeit, Problemlösungsfähigkeit]
Ausbildung: [Studiengang/Abschluss], [berufliche Weiterbildungen]

Stelle sicher, dass diese Stellenbeschreibung die Anforderungen der Rolle mit den Fähigkeiten des Kandidaten vergleicht und vermerke, in welchen Bereichen er die Anforderungen übertrifft oder wo Lücken bestehen. Berücksichtige dabei auch kulturelle Passungselemente wie [Unsere Unternehmenswerte: Hinterlegt in Copilot 365 oder als Dokument hochladen oder Link zum Dokument], ohne persönliche Informationen oder Daten zu erfassen, die unter die DSGVO fallen.

Erstelle zusätzlich eine Empfehlung, ob der Kandidat für ein Erstgespräch in Frage kommt. Formuliere das Ergebnis in einer professionellen Sprache und mit maximal [300] Wörtern.

Verwende Absätze für eine klare Struktur und hebe Schlüsselqualifikationen fett hervor.“



AD 4. Ausgeklügeltes Prompt-Engineering

Use Case: **Kandidatenanalyse und Vergleich für eine bestimmte Stelle**
(Entscheidungsvorlage erstellen)

Hinweis:

Beim ausgeklügelten Prompt-Engineering werden **wie beim Programmieren in der richtigen Reihenfolge und einer klaren Struktur**

- detaillierte Anweisungen,
- klare Strukturen,
- Vergleichskriterien und
- zusätzliche Aufgaben wie Empfehlungen eingebaut.

Es wird sichergestellt, dass der Prompt den Kontext vollständig abdeckt und die Anforderungen des Recruiters optimal erfüllt.



TEIL 7

Prompting Lab und Fragen & Antworten



FRAGEN & ANTWORTEN



**Abschluss und
nächste Schritte**



FINAL

© intercessio.de - Seite 171 - COPILOT Intermediate

**Microsoft arbeitet
seit über einem Jahr
systematisch an der
Erstellung einer
eigenen AI:**



INTRO

© intercessio.de - Seite 163 - COPILOT Intermediate

**Sowie an eigenen
Hardware-Systemen
wie ihre Chips,
PCs und mögliche
andere Devices
zeigen.**



Effektiv Talente, Technologie & Purpose verbinden – mit Empathie: **REDUCE TO THE MAX**



Dreistücken 21 • D-22297 Hamburg
+49-40-20006252 +49-151-54618633
<https://talentrakete.de>

Aufgrund unserer Unterstützung finden Unternehmen und neue Mitarbeiter zu einander und arbeiten nachhaltig wirkungsvoll und glücklich zusammen. Mit uns und unserer bewährten Begleitung holst Du sympathische und professionelle Teammitglieder an Bord. Genau die, die Du brauchst für Euer weiteres, gestärktes Wachstum. Wir suchen Unternehmen und Personen, die daran interessiert sind und unsere wertschätzende Beratung buchen – die für den perfect Fit, Zeitersparnis und Charme steht.



Intercessio GmbH • Intercessio Academy
FGS Campus • Fritz-Schäffer-Str. 1 • 53113 Bonn
Tel. 49-228-92 93 91 41 • hallo@intercessio.de
<https://intercessio.de> • <https://digipros.de>

Intercessio ist eine spezialisierte Managementberatung und eine Trainings-Akademie mit der Kernkompetenz Recruiting, Talent Acquisition und Talent Sourcing. Wir helfen, beraten und trainieren Unternehmen wie sie ihre Personalgewinnung verbessern: Mit uns finden und implementieren sie auf ihre Budgets, Ressourcen, Werte und Ziele zugeschnittene Personalbeschaffungs-Prozesse, Systeme und Werkzeuge. Ebenso entwickeln, erarbeiten und optimieren wir mit ihnen schlüsselfertige Talent-Pipelines und -Systeme und bilden ihre Teams aus, wie sie diese skalieren.

